



Statistischer Bericht

Beherbergungsgewerbe im Freistaat Sachsen - Winterhalbjahr 2023/24

2023/2024

G IV 4 - j/23

Zeichenerklärung

- Nichts vorhanden (genau Null)
- 0 Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- p Vorläufige Zahl
- r Berichtigte Zahl
- s Geschätzte Zahl

Allen Rechnungen liegen die ungerundeten Werte zugrunde. In einzelnen Fällen können bei der Summenbildung geringe Abweichungen entstehen, die in Abbildungen und Tabellen auf ab- bzw. aufgerundete Werte zurückzuführen sind.

Impressum

Herausgeber: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen
Copyright: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz 2024
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung gestattet.

[Titel](#)

Inhalt

[Vorbemerkungen](#)

Tabellen

1. [Beherbergungseinrichtungen, Gästebetten und deren Auslastung sowie Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer nach Monaten](#)
2. [Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer und Auslastung der Gästebetten in Beherbergungseinrichtungen nach Betriebsarten](#)
3. [Beherbergungseinrichtungen, Gästebetten und deren Auslastung sowie Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer nach Betriebsarten und Betriebsgrößenklassen](#)
4. [Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer und Auslastung der Gästebetten in Beherbergungseinrichtungen nach Reisegebieten und Betriebsarten](#)
5. [Beherbergungseinrichtungen, Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer und Auslastung der Gästebetten nach Kreisfreien Städten und Landkreisen](#)
6. [Beherbergungsstätten der Hotellerie, Gästebetten und Gästezimmer sowie deren Auslastung, Ankünfte und Übernachtungen nach Kreisfreien Städten und Landkreisen](#)
7. [Beherbergungseinrichtungen, Gästebetten und deren Auslastung nach Gemeindegruppen](#)
8. [Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen nach Gemeindegruppen](#)
9. [Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen nach dem Herkunftsland der Gäste](#)
10. [Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen des Reisegebietes Oberlausitz-Niederschlesien nach dem Herkunftsland der Gäste](#)
11. [Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen des Reisegebietes Sächsische Schweiz nach dem Herkunftsland der Gäste](#)
12. [Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen des Reisegebietes Elbland nach dem Herkunftsland der Gäste](#)
13. [Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen des Reisegebietes Erzgebirge nach dem Herkunftsland der Gäste](#)
14. [Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen des Reisegebietes Leipzig Region nach dem Herkunftsland der Gäste](#)
15. [Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen des Reisegebietes Vogtland nach dem Herkunftsland der Gäste](#)
16. [Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen des Reisegebietes Chemnitz Zwickau Region nach dem Herkunftsland der Gäste](#)
17. [Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen der Stadt Dresden nach dem Herkunftsland der Gäste](#)
18. [Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen der Stadt Leipzig nach dem Herkunftsland der Gäste](#)
19. [Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen der Stadt Chemnitz nach dem Herkunftsland der Gäste](#)

Abbildungen

- [Abb. 1](#) [Ankünfte \(Gäste\) und Übernachtungen nach Reisegebieten im Winterhalbjahr 2023/24](#)
[Abb. 2](#) [Reisegebiete, Kreisfreie Städte und Landkreise des Freistaates Sachsen](#)

Anhang

- [A1](#) [Reisegebiete und die zugeordneten Kreisfreien Städte und Gemeinden des Freistaates Sachsen \(Gebietsstand ab 01.01.2024\)](#)

[Inhalt](#)

Vorbemerkungen

Die in den Vorbemerkungen enthaltenen Erläuterungen zur fachstatistischen Erhebung incl. Definitionen sind in den bundeseinheitlichen Qualitätsberichten hinterlegt.

Über den folgenden Link gelangen Sie zum Qualitätsbericht für den
[Beherbergungsgewerbe](#)

URL:

https://www.destatis.de/DE/Methoden/Qualitaet/Qualitaetsberichte/Gastgewerbe-Tourismus/tourismus-monatserhebung.pdf?__blob=publicationFile

Stand: 04.03.2023

1. Beherbergungseinrichtungen, Gästebetten und deren Auslastung sowie Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer nach Monaten

Winterhalbjahr 2023/24

Monat Jahr	Beherbergungsstätten/ Campingplätze insgesamt ¹⁾	Beherbergungsstätten/ Campingplätze darunter geöffnet ²⁾	Angebote Gästebetten in Beherbergungsstätten	Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten in % ³⁾	Ankünfte (einschl. Camping)	Übernachtungen (einschl. Camping)	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ⁴⁾
November	2.017	1.811	122.031	36,2	561.436	1.322.523	2,4
Dezember	2.025	1.808	122.314	41,3	659.264	1.554.467	2,4
Januar	2.010	1.754	120.707	27,1	394.055	1.003.641	2,5
Februar	2.009	1.746	120.288	34,4	454.487	1.195.762	2,6
März	2.006	1.822	122.290	39,0	610.696	1.495.109	2,4
April	2.006	1.917	124.959	39,1	632.611	1.521.037	2,4
Insgesamt	x	x	x	36,2	3.312.549	8.092.539	2,4

1) Geöffnete und vorübergehend geschlossene Einrichtungen.

2) Ganz oder teilweise geöffnet.

3) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100.

4) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

[Zeichenerklärung](#)

2. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer und Auslastung der Gästebetten in Beherbergungseinrichtungen nach Betriebsarten

Winterhalbjahr 2023/24

Betriebsart	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾	Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten in % ²⁾
Hotels	2.056.174	5,7	4.129.947	4,7	2,0	38,0
Hotels garnis	542.006	8,8	1.057.387	8,3	2,0	37,7
Gasthöfe	125.423	-0,1	267.896	-1,1	2,1	21,9
Pensionen	115.346	6,1	290.631	3,1	2,5	24,8
Zusammen	2.838.949	6,0	5.745.861	4,9	2,0	35,8
Jugendherbergen und Hütten	122.496	4,4	281.194	-1,1	2,3	21,2
Erholungs- und Ferienheime	80.361	3,5	211.954	0,3	2,6	20,7
Ferienzentren	28.054	-7,2	92.952	-8,1	3,3	25,1
Ferienhäuser und -wohnungen	147.025	20,7	479.654	11,1	3,3	29,6
Zusammen	377.936	8,9	1.065.754	3,6	2,8	24,6
Vorsorge- und Reha-Kliniken	45.088	2,7	1.115.237	2,0	24,7	78,3
Schulungsheime	13.336	2,3	48.887	-3,5	3,7	24,5
Campingplätze	37.240	26,6	116.800	13,5	3,1	x
Einrichtungen insgesamt	3.312.549	6,5	8.092.539	4,4	2,4	36,2
darunter ohne Vorsorge- und Reha-Kliniken	3.267.461	6,5	6.977.302	4,8	2,1	33,3

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

2) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100.

[Zeichenerklärung](#)

3. Beherbergungseinrichtungen, Gästebetten und deren Auslastung sowie Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer nach Betriebsarten und Betriebsgrößenklassen

Winterhalbjahr 2023/24

Betriebsart Einrichtungen	Beherbergungsstätten und Campingplätze insgesamt ¹⁾ im April des Jahres	Angebote ne Gästebetten in Beherbergungsstätten ¹⁾ im April des Jahres	Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten in % ²⁾	Ankünfte (einschl. Camping)	Übernachtungen (einschl. Camping)	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ³⁾
Hotels	559	60.855	38,0	2.056.174	4.129.947	2,0
Hotels mit bis unter 20 Schlafgelegenheiten	48	721	18,7	12.759	24.575	1,9
Hotels mit 20 bis 29 Schlafgelegenheiten	73	1.761	24,4	38.348	74.239	1,9
Hotels mit 30 bis 99 Schlafgelegenheiten	274	15.100	31,6	408.171	839.136	2,1
Hotels mit 100 bis 249 Schlafgelegenheiten	100	15.595	38,2	514.717	1.045.862	2,0
Hotels mit 250 bis 499 Schlafgelegenheiten	51	18.397	43,8	753.687	1.463.401	1,9
Hotels mit 500 und mehr Schlafgelegenheiten	13	9.281	40,5	328.492	682.734	2,1
Hotels garnis	161	15.501	37,7	542.006	1.057.387	2,0
Hotels garnis mit bis unter 20 Schlafgelegenheiten	25	353	25,1	7.532	14.800	2,0
Hotels garnis mit 20 bis 29 Schlafgelegenheiten	33	771	24,9	15.646	33.080	2,1
Hotels garnis mit 30 bis 99 Schlafgelegenheiten	59	2.954	34,3	91.245	176.998	1,9
Hotels garnis mit 100 und mehr Schlafgelegenheiten	44	11.423	39,6	427.583	832.509	1,9
Gasthöfe	318	7.010	21,9	125.423	267.896	2,1
Gasthöfe mit bis unter 20 Schlafgelegenheiten	172	2.402	17,0	32.551	69.868	2,1
Gasthöfe mit 20 bis 29 Schlafgelegenheiten	99	2.270	20,8	38.527	82.665	2,1
Gasthöfe mit 30 und mehr Schlafgelegenheiten	47	2.338	27,8	54.345	115.363	2,1
Pensionen	307	6.880	24,8	115.346	290.631	2,5
Pensionen mit bis unter 20 Schlafgelegenheiten	167	2.301	19,9	30.406	78.121	2,6
Pensionen mit 20 bis 29 Schlafgelegenheiten	78	1.780	24,9	33.066	76.462	2,3
Pensionen mit 30 bis mehr Schlafgelegenheiten	62	2.799	28,7	51.874	136.048	2,6
Jugendherbergen und Hütten	101	8.528	21,2	122.496	281.194	2,3
Jugendherbergen und Hütten mit bis unter 20 Schlafgelegenheiten	5	76	12,3	514	1.554	3,0
Jugendherbergen und Hütten mit 20 bis 29 Schlafgelegenheiten	9	217	17,2	2.482	6.098	2,5
Jugendherbergen und Hütten mit 30 bis 99 Schlafgelegenheiten	59	3.477	19,0	41.376	101.514	2,5
Jugendherbergen und Hütten mit 100 und mehr Schlafgelegenheiten	28	4.758	23,2	78.124	172.028	2,2
Erholungs- und Ferienheime	64	5.887	20,7	80.361	211.954	2,6
Erholungs- und Ferienheime mit bis unter 20 Schlafgelegenheiten	3	36	6,5	165	578	3,5
Erholungs- und Ferienheime mit 20 bis 29 Schlafgelegenheiten	11	261	13,7	2.837	6.559	2,3
Erholungs- und Ferienheime mit 30 bis 99 Schlafgelegenheiten	33	1.818	22,6	29.129	75.254	2,6
Erholungs- und Ferienheime mit 100 bis 249 Schlafgelegenheiten	11	1.346	17,2	13.719	38.172	2,8
Erholungs- und Ferienheime mit 250 und mehr Schlafgelegenheiten	6	2.426	22,2	34.511	91.391	2,6
Ferienzentren, Ferienhäuser und -wohnungen	264	11.629	28,7	175.079	572.606	3,3
Ferienzentren, Ferienhäuser und -wohnungen mit bis unter 20 Schlafgelegenheiten	114	1.536	21,5	15.359	54.132	3,5
Ferienzentren, Ferienhäuser und -wohnungen mit 20 bis 29 Schlafgelegenheiten	50	1.151	24,3	13.835	44.837	3,2
Ferienzentren, Ferienhäuser und -wohnungen mit 30 bis 99 Schlafgelegenheiten	82	4.020	31,7	68.449	214.008	3,1
Ferienzentren, Ferienhäuser und -wohnungen mit 100 bis 249 Schlafgelegenheiten	11	1.414	28,1	17.131	68.222	4,0
Ferienzentren, Ferienhäuser und -wohnungen mit 250 und mehr Schlafgelegenheiten	7	3.508	30,0	60.305	191.407	3,2

3. Beherbergungseinrichtungen, Gästebetten und deren Auslastung sowie Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer nach Betriebsarten und Betriebsgrößenklassen

Winterhalbjahr 2023/24

Betriebsart Einrichtungen	Beherbergungsstätten und Campingplätze insgesamt ¹⁾ im April des Jahres	Angebote ne Gästebetten in Beherbergungsstätten ¹⁾ im April des Jahres	Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten in % ²⁾	Ankünfte (einschl. Camping)	Übernachtungen (einschl. Camping)	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ³⁾
Vorsorge- und Reha-Kliniken	34	7.571	78,3	45.088	1.115.237	24,7
Vorsorge- und Reha-Kliniken mit bis unter 100 Schlafgelegenheiten	4	270	73,5	1.524	36.516	24,0
Vorsorge- und Reha-Kliniken mit 100 bis 249 Schlafgelegenheiten	21	3.919	81,6	25.032	611.678	24,4
Vorsorge- und Reha-Kliniken mit 250 und mehr Schlafgelegenheiten	9	3.382	74,7	18.532	467.043	25,2
Schulungsheime	15	1.098	24,5	13.336	48.887	3,7
Schulungsheime mit bis unter 30 Schlafgelegenheiten	3	51	19,3	592	1.795	3,0
Schulungsheime mit 30 und mehr Schlafgelegenheiten	12	1.047	24,7	12.744	47.092	3,7
Campingplätze	94	x	x	37.240	116.800	3,1
Campingplätze mit bis unter 100 Schlafgelegenheiten	25	x	x	2.781	5.495	2,0
Campingplätze mit 100 bis 249 Schlafgelegenheiten	31	x	x	5.588	16.745	3,0
Campingplätze mit 250 bis 499 Schlafgelegenheiten	26	x	x	17.393	57.105	3,3
Campingplätze mit 500 und mehr Schlafgelegenheiten	12	x	x	11.478	37.455	3,3
Einrichtungen insgesamt	1.917	124.959	36,2	3.312.549	8.092.539	2,4
Einrichtungen insgesamt mit bis unter 20 Schlafgelegenheiten	536	7.451	19,2	99.616	244.102	2,5
Einrichtungen insgesamt mit 20 bis 29 Schlafgelegenheiten	354	8.236	23,0	145.003	325.261	2,2
Einrichtungen insgesamt mit 30 bis 99 Schlafgelegenheiten	650	32.707	29,8	741.665	1.685.750	2,3
Einrichtungen insgesamt mit 100 bis 249 Schlafgelegenheiten	233	31.569	40,7	806.628	2.281.284	2,8
Einrichtungen insgesamt mit 250 bis 499 Schlafgelegenheiten	108	28.945	44,0	1.058.587	2.376.361	2,2
Einrichtungen insgesamt mit 500 und mehr Schlafgelegenheiten	36	16.051	39,9	461.050	1.179.781	2,6
darunter ohne Vorsorge- und Reha-Kliniken	1.883	117.388	33,3	3.267.461	6.977.302	2,1
darunter ohne Vorsorge- und Reha-Kliniken mit bis unter 20 Schlafgelegenheiten	536	7.451	19,2	99.616	244.102	2,5
darunter ohne Vorsorge- und Reha-Kliniken mit 20 bis 29 Schlafgelegenheiten	354	8.236	23,0	145.003	325.261	2,2
darunter ohne Vorsorge- und Reha-Kliniken mit 30 bis 99 Schlafgelegenheiten	646	32.437	29,4	740.141	1.649.234	2,2
darunter ohne Vorsorge- und Reha-Kliniken mit 100 bis 249 Schlafgelegenheiten	212	27.650	34,3	781.596	1.669.606	2,1
darunter ohne Vorsorge- und Reha-Kliniken mit 250 bis 499 Schlafgelegenheiten	101	26.971	41,2	1.045.153	2.086.923	2,0
darunter ohne Vorsorge- und Reha-Kliniken mit 500 und mehr Schlafgelegenheiten	34	14.643	37,3	455.952	1.002.176	2,2

1) Ganz oder teilweise geöffnet.
2) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100.
3) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

4. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer und Auslastung der Gästebetten in Beherbergungseinrichtungen nach Reisegebieten und Betriebsarten

Winterhalbjahr 2023/24

Reisegebiet	Herkunftsland der Gäste Betriebsart	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾	Durchschnittliche Auslastung in % ²⁾
Oberlausitz/Niederschlesien	Bundesrepublik Deutschland	232.307	5,4	604.513	6,8	2,6	x
Oberlausitz/Niederschlesien	Ausland	11.396	5,1	28.352	17,7	2,5	x
Oberlausitz/Niederschlesien	Hotels	121.193	-0,3	260.883	3,7	2,2	30,9
Oberlausitz/Niederschlesien	Hotels garnis	20.295	15,1	37.844	22,0	1,9	21,6
Oberlausitz/Niederschlesien	Gasthöfe	22.919	5,6	48.989	3,8	2,1	17,9
Oberlausitz/Niederschlesien	Pensionen	16.535	7,8	38.286	1,1	2,3	21,4
Oberlausitz/Niederschlesien	Zusammen	180.942	2,7	386.002	4,9	2,1	26,2
Oberlausitz/Niederschlesien	Jugendherbergen und Hütten	10.918	7,9	24.351	6,8	2,2	12,4
Oberlausitz/Niederschlesien	Erholungs- und Ferienheime	17.667	6,0	44.978	7,8	2,5	19,5
Oberlausitz/Niederschlesien	Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	17.084	27,3	55.953	20,4	3,3	18,9
Oberlausitz/Niederschlesien	Vorsorge- und Reha-Kliniken	2.476	12,3	67.729	12,3	27,4	86,9
Oberlausitz/Niederschlesien	Schulungsheime	5.849	5,6	21.806	3,6	3,7	24,0
Oberlausitz/Niederschlesien	Campingplätze	8.767	24,9	32.046	7,4	3,7	x
Oberlausitz/Niederschlesien	Einrichtungen insgesamt	243.703	5,4	632.865	7,3	2,6	25,4
Oberlausitz/Niederschlesien	darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	241.227	5,3	565.136	6,7	2,3	23,3
Sächsische Schweiz	Bundesrepublik Deutschland	141.612	5,3	514.984	4,2	3,6	x
Sächsische Schweiz	Ausland	5.404	14,5	11.054	12,1	2,0	x
Sächsische Schweiz	Hotels	71.980	9,8	161.395	8,5	2,2	32,3
Sächsische Schweiz	Hotels garnis	7.968	21,2	18.508	21,3	2,3	25,9
Sächsische Schweiz	Gasthöfe	12.895	11,2	30.118	8,9	2,3	22,3
Sächsische Schweiz	Pensionen	7.856	-1,0	18.644	-5,7	2,4	16,5
Sächsische Schweiz	Zusammen	100.699	9,8	228.665	8,2	2,3	27,9
Sächsische Schweiz	Jugendherbergen und Hütten	9.353	-16,6	22.194	-18,9	2,4	14,0
Sächsische Schweiz	Erholungs- und Ferienheime	9.870	-4,1	25.582	-11,1	2,6	17,8
Sächsische Schweiz	Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	10.299	-6,4	34.314	-10,1	3,3	18,8
Sächsische Schweiz	Vorsorge- und Reha-Kliniken	7.917	5,0	186.751	8,2	23,6	84,0
Sächsische Schweiz	Schulungsheime	-	-	-	-	-	-
Sächsische Schweiz	Campingplätze	8.878	18,1	28.532	11,1	3,2	x
Sächsische Schweiz	Einrichtungen insgesamt	147.016	5,6	526.038	4,4	3,6	32,6
Sächsische Schweiz	darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	139.099	5,6	339.287	2,4	2,4	23,8

4. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer und Auslastung der Gästebetten in Beherbergungseinrichtungen nach Reisegebieten und Betriebsarten

Winterhalbjahr 2023/24

Reisegebiet	Herkunftsland der Gäste Betriebsart	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾	Durchschnittliche Auslastung in % ²⁾
Elbland	Bundesrepublik Deutschland	129.901	7,0	397.513	6,3	3,1	x
Elbland	Ausland	11.120	-7,3	29.117	-9,4	2,6	x
Elbland	Hotels	88.735	8,0	170.683	10,6	1,9	26,2
Elbland	Hotels garnis	16.870	2,8	35.844	0,0	2,1	27,5
Elbland	Gasthöfe	6.955	-9,1	15.139	-3,5	2,2	18,0
Elbland	Pensionen	15.550	-7,6	33.836	-11,3	2,2	23,3
Elbland	Zusammen	128.110	4,1	255.502	4,7	2,0	25,3
Elbland	Jugendherbergen und Hütten	4.460	91,9	10.556	83,3	2,4	14,9
Elbland	Erholungs- und Ferienheime	.	.	.	.	.	.
Elbland	Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	1.538	18,5	7.036	-12,2	4,6	23,2
Elbland	Vorsorge- und Reha-Kliniken	2.922	0,3	141.785	3,5	48,5	56,1
Elbland	Schulungsheime	.	.	.	.	.	.
Elbland	Campingplätze	1.088	37,5	4.604	40,0	4,2	x
Elbland	Einrichtungen insgesamt	141.021	5,7	426.630	5,0	3,0	30,2
Elbland	darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	138.099	5,8	284.845	5,8	2,1	24,5
Erzgebirge	Bundesrepublik Deutschland	359.902	1,8	1.137.621	0,7	3,2	x
Erzgebirge	Ausland	8.593	15,1	34.589	23,9	4,0	x
Erzgebirge	Hotels	221.903	-1,0	612.518	-1,6	2,8	40,2
Erzgebirge	Hotels garnis	12.074	46,1	27.313	28,2	2,3	28,5
Erzgebirge	Gasthöfe	37.248	-6,3	85.736	-5,5	2,3	23,9
Erzgebirge	Pensionen	16.338	11,5	44.399	10,0	2,7	23,9
Erzgebirge	Zusammen	287.563	0,2	769.966	-0,6	2,7	35,6
Erzgebirge	Jugendherbergen und Hütten	18.846	8,6	48.949	6,8	2,6	17,2
Erzgebirge	Erholungs- und Ferienheime	28.757	6,0	78.759	-0,5	2,7	24,6
Erzgebirge	Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	17.432	5,7	66.196	2,4	3,8	24,2
Erzgebirge	Vorsorge- und Reha-Kliniken	10.571	14,0	193.041	6,5	18,3	86,2
Erzgebirge	Schulungsheime	1.323	15,2	3.846	15,4	2,9	14,9
Erzgebirge	Campingplätze	4.003	38,1	11.453	31,7	2,9	x
Erzgebirge	Einrichtungen insgesamt	368.495	2,0	1.172.210	1,3	3,2	35,3
Erzgebirge	darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	357.924	1,7	979.169	0,3	2,7	31,5

4. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer und Auslastung der Gästebetten in Beherbergungseinrichtungen nach Reisegebieten und Betriebsarten

Winterhalbjahr 2023/24

Reisegebiet	Herkunftsland der Gäste Betriebsart	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾	Durchschnittliche Auslastung in % ²⁾
Leipzig Region	Bundesrepublik Deutschland	188.589	4,0	628.261	-4,4	3,3	x
Leipzig Region	Ausland	17.497	3,4	69.570	7,7	4,0	x
Leipzig Region	Hotels	96.602	5,7	174.360	5,3	1,8	27,8
Leipzig Region	Hotels garnis	29.743	0,1	63.938	-10,6	2,1	35,5
Leipzig Region	Gasthöfe	20.368	3,5	39.495	-1,8	1,9	25,8
Leipzig Region	Pensionen	8.947	6,3	21.409	5,2	2,4	21,0
Leipzig Region	Zusammen	155.660	4,3	299.202	0,5	1,9	28,2
Leipzig Region	Jugendherbergen und Hütten	12.763	13,2	29.038	11,5	2,3	18,3
Leipzig Region	Erholungs- und Ferienheime	4.363	-0,2	9.741	23,3	2,2	16,6
Leipzig Region	Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	18.956	0,8	81.950	-1,6	4,3	34,9
Leipzig Region	Vorsorge- und Reha-Kliniken	.	.	.	.	.	.
Leipzig Region	Schulungsheime	.	.	.	.	.	.
Leipzig Region	Campingplätze	3.257	20,3	8.904	19,8	2,7	x
Leipzig Region	Einrichtungen insgesamt	206.086	3,9	697.831	-3,3	3,4	37,0
Leipzig Region	darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	.	.	.	.	.	.
Vogtland	Bundesrepublik Deutschland	132.505	3,1	554.143	2,1	4,2	x
Vogtland	Ausland	6.120	36,7	14.342	48,1	2,3	x
Vogtland	Hotels	62.622	4,5	146.008	2,0	2,3	35,4
Vogtland	Hotels garnis	3.892	0,6	6.373	6,7	1,6	25,6
Vogtland	Gasthöfe	8.081	-5,0	15.947	-6,3	2,0	15,9
Vogtland	Pensionen	7.418	7,5	19.885	2,9	2,7	18,1
Vogtland	Zusammen	82.013	3,5	188.213	1,5	2,3	29,1
Vogtland	Jugendherbergen und Hütten	12.272	15,8	31.746	7,0	2,6	28,8
Vogtland	Erholungs- und Ferienheime	11.736	8,1	32.856	1,6	2,8	21,3
Vogtland	Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	20.747	-3,4	72.581	-6,6	3,5	28,7
Vogtland	Vorsorge- und Reha-Kliniken	10.619	6,9	239.066	8,0	22,5	81,5
Vogtland	Schulungsheime	-	-	-	-	-	-
Vogtland	Campingplätze	1.238	40,7	4.023	-31,7	3,2	x
Vogtland	Einrichtungen insgesamt	138.625	4,3	568.485	2,9	4,1	38,7
Vogtland	darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	128.006	4,0	329.419	-0,5	2,6	27,9

4. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer und Auslastung der Gästebetten in Beherbergungseinrichtungen nach Reisegebieten und Betriebsarten

Winterhalbjahr 2023/24

Reisegebiet	Herkunftsland der Gäste Betriebsart	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾	Durchschnittliche Auslastung in % ²⁾
Chemnitz Zwickau Region	Bundesrepublik Deutschland	214.114	6,1	413.850	7,5	1,9	x
Chemnitz Zwickau Region	Ausland	21.574	8,1	53.854	21,0	2,5	x
Chemnitz Zwickau Region	Hotels	177.555	6,5	312.108	7,8	1,8	31,0
Chemnitz Zwickau Region	Hotels garnis	26.110	-0,1	49.963	7,1	1,9	33,9
Chemnitz Zwickau Region	Gasthöfe	6.061	-9,9	12.259	-3,6	2,0	20,4
Chemnitz Zwickau Region	Pensionen	6.306	6,4	21.619	14,8	3,4	25,8
Chemnitz Zwickau Region	Zusammen	216.032	5,1	395.949	7,6	1,8	30,5
Chemnitz Zwickau Region	Jugendherbergen und Hütten	5.720	13,7	13.409	18,3	2,3	24,8
Chemnitz Zwickau Region	Erholungs- und Ferienheime	.	.	.	.	.	.
Chemnitz Zwickau Region	Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	5.972	99,6	20.361	117,7	3,4	25,1
Chemnitz Zwickau Region	Vorsorge- und Reha-Kliniken	.	.	.	.	.	.
Chemnitz Zwickau Region	Schulungsheime	-	-	-	-	-	-
Chemnitz Zwickau Region	Campingplätze	736	13,9	1.875	21,8	2,5	x
Chemnitz Zwickau Region	Einrichtungen insgesamt	235.688	6,3	467.704	8,9	2,0	30,3
Chemnitz Zwickau Region	darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	.	.	.	.	.	.
Stadt Dresden	Bundesrepublik Deutschland	781.171	6,3	1.576.702	4,0	2,0	x
Stadt Dresden	Ausland	163.608	10,3	345.061	7,1	2,1	x
Stadt Dresden	Hotels	630.589	5,8	1.244.318	4,6	2,0	44,5
Stadt Dresden	Hotels garnis	214.846	8,0	429.778	7,1	2,0	38,9
Stadt Dresden	Gasthöfe	10.603	8,9	19.630	3,2	1,9	35,0
Stadt Dresden	Pensionen	20.396	11,2	50.940	5,6	2,5	34,5
Stadt Dresden							
Stadt Dresden	Zusammen	876.434	6,5	1.744.666	5,2	2,0	42,5
Stadt Dresden	Jugendherbergen und Hütten	27.951	-3,0	63.094	-15,3	2,3	34,6
Stadt Dresden	Erholungs- und Ferienheime	.	.	.	.	.	.
Stadt Dresden	Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	32.546	33,7	83.427	11,1	2,6	39,9
Stadt Dresden	Vorsorge- und Reha-Kliniken	-	-	-	-	-	-
Stadt Dresden	Schulungsheime	.	.	.	.	.	.
Stadt Dresden	Campingplätze	4.351	.	12.691	.	2,9	x
Stadt Dresden	Einrichtungen insgesamt	944.779	7,0	1.921.763	4,5	2,0	41,9
Stadt Dresden	darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	944.779	7,0	1.921.763	4,5	2,0	41,9

4. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer und Auslastung der Gästebetten in Beherbergungseinrichtungen nach Reisegebieten und Betriebsarten

Winterhalbjahr 2023/24

Reisegebiet	Herkunftsland der Gäste Betriebsart	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾	Durchschnittliche Auslastung in % ²⁾
Stadt Leipzig	Bundesrepublik Deutschland	794.318	9,7	1.460.758	8,6	1,8	x
Stadt Leipzig	Ausland	92.818	7,2	218.255	6,6	2,4	x
Stadt Leipzig	Hotels	584.995	8,7	1.047.674	6,9	1,8	41,9
Stadt Leipzig	Hotels garnis	210.208	10,3	387.826	11,7	1,8	44,2
Stadt Leipzig	Gasthöfe und Pensionen	16.293	11,4	42.196	6,5	2,6	38,0
Stadt Leipzig	Zusammen	811.496	9,2	1.477.696	8,1	1,8	42,4
Stadt Leipzig	Jugendherbergen und Hütten	20.213	.	37.857	.	1,9	35,1
Stadt Leipzig	Erholungs- und Ferienheime	-	-	-	-	-	-
Stadt Leipzig	Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	50.505	19,6	150.788	15,8	3,0	34,8
Stadt Leipzig	Vorsorge- und Reha-Kliniken	-	-	-	-	-	-
Stadt Leipzig	Schulungsheime	-	-	-	-	-	-
Stadt Leipzig	Campingplätze	4.922	.	12.672	.	2,6	x
Stadt Leipzig	Einrichtungen insgesamt	887.136	9,5	1.679.013	8,3	1,9	41,4
Stadt Leipzig	darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	887.136	9,5	1.679.013	8,3	1,9	41,4

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.
2) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100.
[Zeichenerklärung](#)

5. Beherbergungseinrichtungen, Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer und Auslastung der Gästebetten nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

Winterhalbjahr 2023/24

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Beherbergungsstätten und Campingplätze ¹⁾	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ²⁾	Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten in % ³⁾
Chemnitz, Stadt	39	118.837	6,7	231.094	7,1	1,9	34,6
Erzgebirgskreis	249	244.252	2,3	792.592	1,1	3,2	36,3
Mittelsachsen	141	95.819	3,1	229.694	3,3	2,4	25,4
Vogtlandkreis	142	138.625	4,3	568.485	2,9	4,1	38,7
Zwickau	85	98.095	5,4	198.464	11,8	2,0	28,8
Dresden, Stadt	182	944.779	7,0	1.921.763	4,5	2,0	41,9
Bautzen	147	99.231	5,5	255.865	4,7	2,6	25,4
Görlitz	195	144.472	5,4	377.000	9,1	2,6	25,4
Meißen	117	114.260	4,6	257.265	3,1	2,3	27,0
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	316	233.259	5,2	909.588	4,9	3,9	34,9
Leipzig, Stadt	137	887.136	9,5	1.679.013	8,3	1,9	41,4
Leipzig	88	87.087	3,5	329.811	-8,5	3,8	35,7
Nordsachsen	79	106.697	3,9	341.905	0,1	3,2	40,3
Sachsen	1.917	3.312.549	6,5	8.092.539	4,4	2,4	36,2

1) Im April; ganz oder teilweise geöffnete Einrichtungen.
2) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.
3) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100.

6. Beherbergungsstätten der Hotellerie, Gästebetten und Gästezimmer sowie deren Auslastung, Ankünfte und Übernachtungen nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

Beherbergungsstätten der Hotellerie mit 25 und mehr Gästezimmern

Winterhalbjahr 2023/24

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Geöffnete Betriebe ¹⁾	Angebotene Gästebetten	Angebotene Gästezimmer	Ankünfte	Übernachtungen	Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten in % ²⁾	Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer in % ³⁾
Chemnitz, Stadt	18	2.832	1.619	101.056	175.056	34,2	47,8
Erzgebirgskreis	38	4.572	2.373	125.755	367.573	44,6	50,6
Mittelsachsen	27	1.939	1.029	51.046	108.794	31,6	42,2
Vogtlandkreis	18	1.854	962	51.551	127.398	38,0	46,6
Zwickau	19	2.112	1.215	65.159	120.819	31,8	42,8
Dresden, Stadt	78	21.301	10.599	829.565	1.647.893	43,2	56,1
Bautzen	18	1.717	906	46.272	88.323	28,5	41,4
Görlitz	28	2.511	1.357	58.958	140.693	32,1	43,8
Meißen	21	2.910	1.481	74.204	146.266	28,2	39,2
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	55	5.394	2.655	123.079	300.873	34,3	41,0
Leipzig, Stadt	78	18.227	9.245	789.018	1.430.534	42,6	59,9
Leipzig	12	1.341	760	35.769	63.101	26,2	36,4
Nordsachsen	17	2.462	1.218	81.466	158.461	36,4	52,3
Sachsen	427	69.172	35.419	2.432.898	4.875.784	39,4	52,2

1) Im April ganz oder teilweise geöffnet.

2) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100.

3) Rechnerischer Wert (belegte Gästezimmertage/angebotene Gästezimmertage) x 100.

7. Beherbergungseinrichtungen, Gästebetten und deren Auslastung nach Gemeindegruppen

Winterhalbjahr 2023/24

Gemeindegruppe	Beherbergungsstätten und Campingplätze insgesamt ¹⁾ im April des Jahres	Geöffnete Beherbergungsstätten und Campingplätze im April des Jahres ²⁾	Gästebetten in Beherbergungsstätten im April des Jahres insgesamt ³⁾	Angebote Gästebetten in Beherbergungsstätten im April des Jahres	Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten in % ⁴⁾
Mineral- und Moorbäder	63	62	6.065	5.842	65,9
Kneippkurorte und -heilbäder	43	43	2.532	2.512	48,3
Heilbäder zusammen	106	105	8.597	8.354	60,9
Luftkurorte	93	87	5.556	5.162	40,0
Erholungsorte	155	151	8.808	8.673	32,1
Sonstige Gemeinden	1.652	1.574	107.810	102.770	34,4
Gemeindegruppen insgesamt	2.006	1.917	130.771	124.959	36,2

1) Geöffnete und vorübergehend geschlossene Einrichtungen.

2) Ganz oder teilweise geöffnet.

3) Max. Angebot an Betten der letzten 13 Monate.

4) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100.

8. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen nach Gemeindegruppen

Winterhalbjahr 2023/24

Gemeindegruppe	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Mineral- und Moorbäder	85.960	-3,5	696.774	0,7	8,1
Kneippkurorte und -heilbäder	44.207	5,6	204.523	8,2	4,6
Heilbäder zusammen	130.167	-0,6	901.297	2,3	6,9
Luftkurorte	93.379	13,6	370.936	7,3	4,0
Erholungsorte	157.758	-0,9	486.949	-1,3	3,1
Sonstige Gemeinden	2.931.245	7,0	6.333.357	5,0	2,2
Gemeindegruppen insgesamt	3.312.549	6,5	8.092.539	4,4	2,4

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

9. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen nach dem Herkunftsland der Gäste

Winterhalbjahr 2023/24

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	2.974.419	6,2	7.288.345	4,0	2,5
Europa ohne Deutschland	268.412	7,4	639.867	7,7	2,4
Belgien	6.451	6,4	13.604	4,2	2,1
Bulgarien	2.269	23,7	8.446	44,4	3,7
Dänemark	6.435	-6,1	12.671	-1,0	2,0
Estland	1.195	36,3	2.119	26,8	1,8
Finnland	2.337	0,7	5.150	-1,2	2,2
Frankreich	10.025	7,3	21.717	2,0	2,2
Griechenland	1.737	19,0	4.870	2,3	2,8
Vereinigtes Königreich	16.269	-5,1	34.169	-1,7	2,1
Irland	1.794	-27,9	4.410	-34,3	2,5
Island	227	-15,6	742	10,7	3,3
Italien	9.045	3,2	22.130	2,4	2,4
Kroatien	2.931	-4,4	7.047	3,9	2,4
Lettland	1.709	-7,5	4.902	19,2	2,9
Litauen	3.447	18,7	6.456	17,8	1,9
Luxemburg	1.379	27,1	2.619	9,2	1,9
Malta	357	68,4	902	72,1	2,5
Niederlande	19.918	1,7	42.208	7,6	2,1
Norwegen	2.017	7,8	4.056	0,6	2,0
Österreich	25.622	5,0	57.349	5,5	2,2
Polen	43.914	7,6	119.040	6,1	2,7
Portugal	1.894	-8,1	4.824	-11,4	2,5
Rumänien	4.188	25,2	12.815	34,6	3,1
Russische Föderation	1.576	-29,7	3.857	-45,2	2,4
Schweden	4.071	3,2	7.657	4,0	1,9
Schweiz	22.399	14,1	50.910	12,0	2,3
Slowakische Republik	4.155	2,4	17.566	0,7	4,2
Slowenien	1.964	8,9	8.304	-20,1	4,2
Spanien	10.359	26,9	25.071	15,7	2,4
Tschechische Republik	27.256	9,4	52.336	8,2	1,9
Türkei	3.678	35,8	7.602	8,4	2,1
Ukraine	9.598	-9,8	16.068	-5,1	1,7
Ungarn	5.564	36,5	20.213	97,4	3,6
Zypern	308	-8,1	797	-13,1	2,6
sonst. europäische Länder	12.324	38,5	37.240	30,0	3,0
Afrika	1.950	3,2	8.167	48,4	4,2
Republik Südafrika	382	3,5	1.346	32,2	3,5
sonst. afrikanische Länder	1.568	3,1	6.821	52,1	4,4
Asien	26.874	24,8	66.971	15,4	2,5
Arabische Golfstaaten	1.697	32,0	3.249	9,8	1,9
China Volksrep. und Hongkong	5.938	101,9	13.050	97,2	2,2
Indien	1.547	22,8	5.133	23,3	3,3
Israel	1.550	-10,9	3.765	-2,0	2,4
Japan	4.749	31,5	15.796	69,0	3,3
Korea, Republik	3.833	33,0	7.213	-16,6	1,9
Taiwan	1.261	49,8	3.461	33,8	2,7
sonst. asiatische Länder	6.299	-9,6	15.304	-22,9	2,4
Amerika	31.845	18,3	70.904	13,9	2,2
Kanada	2.522	6,7	6.496	1,4	2,6
Vereinigte Staaten	22.649	14,5	49.202	13,6	2,2
sonst. nordamerik. Länder	377	69,8	1.202	227,5	3,2
Mittelamerika und Karibik	2.121	89,2	4.592	79,8	2,2
Brasilien	1.951	17,6	4.082	2,8	2,1
sonst. südamerik. Länder	2.225	24,9	5.330	-5,6	2,4
Australien, Neuseeland u. Ozeanien	3.823	38,9	8.767	37,7	2,3
Australien	3.375	38,9	7.821	38,7	2,3
Neuseeland u. Ozeanien	448	38,7	946	29,4	2,1
Ausländer ohne Angabe	5.226	-35,8	9.518	-30,2	1,8
Ausland zusammen	338.130	8,6	804.194	8,7	2,4
Insgesamt	3.312.549	6,5	8.092.539	4,4	2,4

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

10. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen des Reisegebietes Oberlausitz-Niederschlesien nach dem Herkunftsland der Gäste

Winterhalbjahr 2023/24

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	232.307	5,4	604.513	6,8	2,6
Europa ohne Deutschland	10.545	8,3	23.717	10,8	2,2
Belgien	222	-31,3	468	-32,5	2,1
Bulgarien	51	168,4	250	296,8	4,9
Dänemark	109	-13,5	297	7,6	2,7
Estland	51	112,5	69	165,4	1,4
Finnland	48	11,6	77	-46,9	1,6
Frankreich	337	-7,7	731	14,2	2,2
Griechenland	29	163,6	108	300,0	3,7
Vereinigtes Königreich	220	-14,4	435	-5,8	2,0
Irland	18	-5,3	53	82,8	2,9
Italien	212	-12,0	476	-23,0	2,2
Kroatien	90	83,7	347	66,0	3,9
Lettland	108	-19,4	162	-24,3	1,5
Litauen	244	44,4	381	24,5	1,6
Luxemburg	66	6,5	94	-2,1	1,4
Malta	2	-60,0	4	-73,3	2,0
Niederlande	835	-22,5	1.682	-15,2	2,0
Norwegen	49	-30,0	132	-5,7	2,7
Österreich	1.227	26,4	3.263	36,9	2,7
Polen	2.684	7,4	5.420	-4,0	2,0
Portugal	35	-28,6	89	36,9	2,5
Rumänien	130	11,1	654	145,9	5,0
Russische Föderation	43	-42,7	63	-50,0	1,5
Schweden	95	-25,8	212	-34,2	2,2
Schweiz	887	19,2	2.289	26,2	2,6
Slowakische Republik	152	35,7	581	134,3	3,8
Slowenien	53	430,0	204	466,7	3,8
Spanien	165	41,0	377	20,1	2,3
Tschechische Republik	1.725	31,8	3.551	16,7	2,1
Türkei	40	-9,1	61	-47,9	1,5
Ukraine	238	-12,5	287	-14,6	1,2
Ungarn	181	229,1	471	214,0	2,6
Zypern	3	-25,0	4	-42,9	1,3
sonst. europäische Länder	196	-9,7	425	-23,3	2,2
Afrika	36	-5,3	123	-3,1	3,4
Republik Südafrika	18	200,0	29	190,0	1,6
sonst. afrikanische Länder	18	-43,8	94	-19,7	5,2
Asien	333	3,7	3.123	157,0	9,4
Arabische Golfstaaten	25	150,0	99	-43,4	4,0
China Volksrep. und Hongkong	71	-28,3	114	-26,9	1,6
Indien	17	-34,6	63	-41,1	3,7
Israel	23	21,1	47	23,7	2,0
Japan	100	122,2	2.448	x	24,5
Korea, Republik	5	-68,8	13	-69,8	2,6
Taiwan	7	-	13	-	1,9
sonst. asiatische Länder	85	-14,1	326	-38,7	3,8
Amerika	419	19,4	1.214	46,3	2,9
Kanada	28	-	80	42,9	2,9
Vereinigte Staaten	330	31,5	991	83,9	3,0
sonst. nordamerik. Länder	-	-	-	-	-
Mittelamerika und Karibik	31	47,6	68	142,9	2,2
Brasilien	21	-38,2	50	-71,9	2,4
sonst. südamerik. Länder	9	-47,1	25	-13,8	2,8
Australien, Neuseeland u. Ozeanien	50	51,5	143	50,5	2,9
Australien	47	95,8	138	62,4	2,9
Neuseeland u. Ozeanien	3	-66,7	5	-50,0	1,7
Ausländer ohne Angabe	13	-96,4	32	-92,3	2,5
Ausland zusammen	11.396	5,1	28.352	17,7	2,5
Insgesamt	243.703	5,4	632.865	7,3	2,6

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

11. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen des Reisegebietes Sächsische Schweiz nach dem Herkunftsland der Gäste

Winterhalbjahr 2023/24

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	141.612	5,3	514.984	4,2	3,6
Europa ohne Deutschland	4.949	13,9	10.050	9,5	2,0
Belgien	183	-18,7	323	-22,9	1,8
Bulgarien	2	-85,7	2	-92,0	1,0
Dänemark	233	39,5	491	32,3	2,1
Estland	13	225,0	21	425,0	1,6
Finnland	60	200,0	109	159,5	1,8
Frankreich	94	-40,9	178	-52,5	1,9
Griechenland	5	-61,5	6	-88,2	1,2
Vereinigtes Königreich	149	-1,3	276	-13,2	1,9
Irland	7	-63,2	10	-89,2	1,4
Italien	42	-56,3	63	-86,0	1,5
Kroatien	11	x	25	733,3	2,3
Lettland	18	-47,1	23	-58,9	1,3
Litauen	34	-42,4	49	-41,0	1,4
Luxemburg	17	6,3	35	-32,7	2,1
Niederlande	643	13,8	1.350	26,6	2,1
Norwegen	44	144,4	81	211,5	1,8
Österreich	508	13,1	986	12,8	1,9
Polen	734	25,0	1.604	6,8	2,2
Portugal	17	-19,0	33	-2,9	1,9
Rumänien	28	-20,0	51	-1,9	1,8
Russische Föderation	10	-76,2	21	-66,1	2,1
Schweden	59	13,5	100	9,9	1,7
Schweiz	380	1,3	1.012	22,8	2,7
Slowakische Republik	39	-58,9	49	-62,6	1,3
Slowenien	7	-66,7	11	-60,7	1,6
Spanien	30	3,4	56	-11,1	1,9
Tschechische Republik	1.292	62,1	2.342	67,2	1,8
Türkei	24	x	58	x	2,4
Ukraine	107	94,5	396	395,0	3,7
Ungarn	83	5,1	182	13,8	2,2
Zypern	8	-69,2	12	-72,1	1,5
sonst. europäische Länder	68	-37,0	95	-75,3	1,4
Afrika	11	37,5	52	420,0	4,7
sonst. afrikanische Länder	11	266,7	52	940,0	4,7
Asien	140	6,9	352	35,9	2,5
China Volksrep. und Hongkong	20	300,0	37	428,6	1,9
Indien	3	-50,0	6	-60,0	2,0
Israel	64	18,5	195	77,3	3,0
Japan	11	-8,3	36	89,5	3,3
Korea, Republik	6	-	8	-33,3	1,3
sonst. asiatische Länder	36	-	70	-2,8	1,9
Amerika	232	22,1	395	17,9	1,7
Kanada	22	46,7	32	28,0	1,5
Vereinigte Staaten	170	11,8	300	11,1	1,8
Mittelamerika und Karibik	4	-42,9	8	-42,9	2,0
Brasilien	25	257,1	25	108,3	1,0
sonst. südamerik. Länder	11	175,0	30	500,0	2,7
Australien, Neuseeland u. Ozeanien	68	142,9	193	293,9	2,8
Australien	62	181,8	185	362,5	3,0
Neuseeland u. Ozeanien	6	-	8	-11,1	1,3
Ausländer ohne Angabe	4	-77,8	12	-63,6	3,0
Ausland zusammen	5.404	14,5	11.054	12,1	2,0
Insgesamt	147.016	5,6	526.038	4,4	3,6

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

12. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen des Reisegebietes Elbland nach dem Herkunftsland der Gäste

Winterhalbjahr 2023/24

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	129.901	7,0	397.513	6,3	3,1
Europa ohne Deutschland	10.338	-8,4	26.200	-10,3	2,5
Belgien	165	15,4	333	23,3	2,0
Bulgarien	41	-18,0	82	-62,2	2,0
Dänemark	214	-28,7	407	-50,5	1,9
Estland	36	9,1	43	-8,5	1,2
Finnland	58	75,8	135	132,8	2,3
Frankreich	396	45,6	816	61,3	2,1
Griechenland	36	9,1	102	-76,2	2,8
Vereinigtes Königreich	457	3,9	1.051	4,5	2,3
Irland	52	136,4	120	22,4	2,3
Island	3	-25,0	4	-33,3	1,3
Italien	445	3,7	1.327	9,9	3,0
Kroatien	23	-41,0	201	41,5	8,7
Lettland	109	-	455	209,5	4,2
Litauen	183	-26,5	330	-1,2	1,8
Luxemburg	77	75,0	113	27,0	1,5
Malta	8	166,7	14	366,7	1,8
Niederlande	1.084	-3,2	2.366	15,5	2,2
Norwegen	93	55,0	113	-5,0	1,2
Österreich	774	-11,1	1.771	-12,0	2,3
Polen	2.684	5,5	8.910	12,2	3,3
Portugal	42	-37,3	280	174,5	6,7
Rumänien	189	-10,0	635	-41,4	3,4
Russische Föderation	78	-36,1	303	-74,1	3,9
Schweden	113	-	154	-14,4	1,4
Schweiz	758	-35,0	1.738	-36,1	2,3
Slowakische Republik	184	-61,3	528	-66,5	2,9
Slowenien	36	-12,2	80	-72,5	2,2
Spanien	137	0,7	269	12,6	2,0
Tschechische Republik	1.005	-18,9	1.822	-32,5	1,8
Türkei	61	1,7	119	-17,9	2,0
Ukraine	386	-2,3	710	35,5	1,8
Ungarn	243	12,5	503	-18,2	2,1
Zypern	8	-38,5	10	-41,2	1,3
sonst. europäische Länder	160	-30,4	356	0,3	2,2
Afrika	31	24,0	149	91,0	4,8
Republik Südafrika	11	266,7	98	476,5	8,9
sonst. afrikanische Länder	20	-9,1	51	-16,4	2,6
Asien	352	17,3	1.762	-3,0	5,0
Arabische Golfstaaten	28	154,5	44	175,0	1,6
China Volksrep. und Hongkong	73	192,0	208	571,0	2,8
Indien	18	-30,8	43	-62,6	2,4
Israel	61	3,4	111	-42,8	1,8
Japan	69	40,8	548	8,3	7,9
Korea, Republik	26	8,3	70	55,6	2,7
Taiwan	5	-50,0	5	-90,2	1,0
sonst. asiatische Länder	72	-25,0	733	-14,6	10,2
Amerika	335	7,4	839	1,3	2,5
Kanada	15	-25,0	26	-50,0	1,7
Vereinigte Staaten	251	9,1	573	-3,5	2,3
sonst. nordamerik. Länder	1	x	2	x	2,0
Mittelamerika und Karibik	23	76,9	105	452,6	4,6
Brasilien	23	-20,7	88	-22,1	3,8
sonst. südamerik. Länder	22	10,0	45	-10,0	2,0
Australien, Neuseeland u. Ozeanien	32	18,5	96	35,2	3,0
Australien	29	11,5	87	33,8	3,0
Neuseeland u. Ozeanien	3	200,0	9	50,0	3,0
Ausländer ohne Angabe	32	-36,0	71	-42,3	2,2
Ausland zusammen	11.120	-7,3	29.117	-9,4	2,6
Insgesamt	141.021	5,7	426.630	5,0	3,0

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

13. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen des Reisegebietes Erzgebirge nach dem Herkunftsland der Gäste

Winterhalbjahr 2023/24

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	359.902	1,8	1.137.621	0,7	3,2
Europa ohne Deutschland	7.025	9,6	28.499	22,6	4,1
Belgien	205	76,7	636	107,2	3,1
Bulgarien	38	123,5	267	602,6	7,0
Dänemark	98	-47,0	288	-47,2	2,9
Estland	4	-55,6	4	-69,2	1,0
Finnland	54	-14,3	113	-10,3	2,1
Frankreich	257	-3,0	697	-12,7	2,7
Griechenland	13	-40,9	53	-7,0	4,1
Vereinigtes Königreich	268	24,7	883	21,0	3,3
Irland	13	44,4	32	23,1	2,5
Island	11	x	43	x	3,9
Italien	391	24,1	1.945	77,3	5,0
Kroatien	21	110,0	443	x	21,1
Lettland	104	3,0	1.328	109,5	12,8
Litauen	67	1,5	298	-32,7	4,4
Luxemburg	42	-12,5	107	-21,9	2,5
Malta	1	-	2	100,0	2,0
Niederlande	717	27,1	1.961	21,3	2,7
Norwegen	54	28,6	163	120,3	3,0
Österreich	888	-12,4	3.075	5,5	3,5
Polen	929	5,4	5.339	0,1	5,7
Portugal	28	100,0	72	227,3	2,6
Rumänien	112	-8,2	1.474	57,0	13,2
Russische Föderation	31	72,2	236	574,3	7,6
Schweden	50	-21,9	116	-37,3	2,3
Schweiz	732	-6,0	2.490	-8,1	3,4
Slowakische Republik	300	47,1	1.846	106,3	6,2
Slowenien	48	140,0	144	227,3	3,0
Spanien	117	-36,4	317	-65,7	2,7
Tschechische Republik	883	33,8	2.459	73,0	2,8
Türkei	41	51,9	362	997,0	8,8
Ukraine	98	22,5	246	61,8	2,5
Ungarn	126	5,9	270	-35,9	2,1
Zypern	4	300,0	4	33,3	1,0
sonst. europäische Länder	280	58,2	786	43,2	2,8
Afrika	47	261,5	327	660,5	7,0
Republik Südafrika	4	-50,0	12	-58,6	3,0
sonst. afrikanische Länder	43	760,0	315	x	7,3
Asien	338	-7,4	2.107	-3,7	6,2
Arabische Golfstaaten	4	-55,6	4	-92,3	1,0
China Volksrep. und Hongkong	106	-36,5	818	-23,8	7,7
Indien	28	3,7	94	-21,7	3,4
Israel	16	-38,5	26	-61,8	1,6
Japan	82	43,9	339	184,9	4,1
Korea, Republik	19	35,7	201	97,1	10,6
Taiwan	6	-14,3	6	-89,1	1,0
sonst. asiatische Länder	77	32,8	619	3,5	8,0
Amerika	548	1,7	2.140	1,7	3,9
Kanada	38	-50,6	193	-61,9	5,1
Vereinigte Staaten	443	10,2	1.415	10,7	3,2
sonst. nordamerik. Länder	19	x	213	x	11,2
Mittelamerika und Karibik	22	46,7	106	-42,1	4,8
Brasilien	14	27,3	140	324,2	10,0
sonst. südamerik. Länder	12	-63,6	73	-27,7	6,1
Australien, Neuseeland u. Ozeanien	43	34,4	184	78,6	4,3
Australien	42	44,8	181	126,3	4,3
Neuseeland u. Ozeanien	1	-66,7	3	-87,0	3,0
Ausländer ohne Angabe	592	453,3	1.332	448,1	2,3
Ausland zusammen	8.593	15,1	34.589	23,9	4,0
Insgesamt	368.495	2,0	1.172.210	1,3	3,2

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

14. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen des Reisegebietes Leipzig Region nach dem Herkunftsland der Gäste

Winterhalbjahr 2023/24

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	188.589	4,0	628.261	-4,4	3,3
Europa ohne Deutschland	16.318	2,4	64.545	4,3	4,0
Belgien	269	-16,5	839	-27,6	3,1
Bulgarien	534	-10,9	2.773	-2,1	5,2
Dänemark	988	-36,0	1.713	-27,4	1,7
Estland	53	103,8	116	-43,1	2,2
Finnland	63	-37,0	211	-40,2	3,3
Frankreich	576	11,6	1.542	19,6	2,7
Griechenland	113	-37,2	674	-43,3	6,0
Vereinigtes Königreich	1.071	19,9	1.964	20,0	1,8
Irland	41	-65,0	121	-32,4	3,0
Island	14	-39,1	36	-54,4	2,6
Italien	501	-14,2	1.371	-5,8	2,7
Kroatien	152	100,0	1.089	-4,4	7,2
Lettland	127	53,0	862	183,6	6,8
Litauen	177	12,7	532	-20,6	3,0
Luxemburg	37	-30,2	100	23,5	2,7
Malta	5	-	9	-	1,8
Niederlande	1.245	-6,0	2.352	-29,5	1,9
Norwegen	78	-39,5	213	-40,7	2,7
Österreich	1.151	-3,2	2.898	-2,6	2,5
Polen	3.587	8,3	21.538	23,2	6,0
Portugal	72	-27,3	451	-40,6	6,3
Rumänien	379	182,8	1.640	188,2	4,3
Russische Föderation	30	-57,7	82	-47,1	2,7
Schweden	461	-13,5	566	-11,6	1,2
Schweiz	634	16,5	1.200	20,1	1,9
Slowakische Republik	511	23,1	5.266	-19,4	10,3
Slowenien	275	-11,0	3.347	-31,3	12,2
Spanien	398	1,5	1.518	35,9	3,8
Tschechische Republik	1.019	22,2	5.095	15,6	5,0
Türkei	315	14,1	634	48,8	2,0
Ukraine	160	-43,5	260	-52,6	1,6
Ungarn	256	15,3	1.120	40,4	4,4
Zypern	3	-84,2	6	-90,2	2,0
sonst. europäische Länder	1.023	80,7	2.407	166,0	2,4
Afrika	150	127,3	3.012	249,8	20,1
Republik Südafrika	5	150,0	5	-44,4	1,0
sonst. afrikanische Länder	145	126,6	3.007	252,9	20,7
Asien	294	48,5	798	68,4	2,7
Arabische Golfstaaten	20	300,0	76	985,7	3,8
China Volksrep. und Hongkong	118	71,0	196	100,0	1,7
Indien	15	-25,0	46	-77,6	3,1
Israel	10	-23,1	32	52,4	3,2
Japan	25	4,2	35	-7,9	1,4
Korea, Republik	18	200,0	24	41,2	1,3
Taiwan	13	18,2	28	115,4	2,2
sonst. asiatische Länder	75	50,0	361	381,3	4,8
Amerika	378	2,2	689	-1,3	1,8
Kanada	57	50,0	80	50,9	1,4
Vereinigte Staaten	208	-25,2	333	-37,5	1,6
sonst. nordamerik. Länder	11	x	123	x	11,2
Mittelamerika und Karibik	59	136,0	73	73,8	1,2
Brasilien	19	90,0	31	34,8	1,6
sonst. südamerik. Länder	24	26,3	49	4,3	2,0
Australien, Neuseeland u. Ozeanien	33	-2,9	50	-16,7	1,5
Australien	28	-12,5	42	-27,6	1,5
Neuseeland u. Ozeanien	5	150,0	8	300,0	1,6
Ausländer ohne Angabe	324	-1,2	476	-22,0	1,5
Ausland zusammen	17.497	3,4	69.570	7,7	4,0
Insgesamt	206.086	3,9	697.831	-3,3	3,4

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

15. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen des Reisegebietes Vogtland nach dem Herkunftsland der Gäste

Winterhalbjahr 2023/24

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	132.505	3,1	554.143	2,1	4,2
Europa ohne Deutschland	5.828	39,9	13.427	53,3	2,3
Belgien	70	25,0	154	87,8	2,2
Bulgarien	14	7,7	85	117,9	6,1
Dänemark	63	18,9	111	26,1	1,8
Estland	26	13,0	31	-6,1	1,2
Finnland	37	-	61	-31,5	1,6
Frankreich	132	14,8	208	-8,0	1,6
Griechenland	12	-47,8	56	43,6	4,7
Vereinigtes Königreich	100	16,3	199	34,5	2,0
Irland	2	-50,0	4	-33,3	2,0
Island	1	-	1	-75,0	1,0
Italien	186	-2,6	281	-35,6	1,5
Kroatien	33	57,1	55	83,3	1,7
Lettland	28	-12,5	30	-21,1	1,1
Litauen	83	-6,7	96	-5,0	1,2
Luxemburg	20	185,7	37	146,7	1,9
Malta	42	5,0	168	-14,7	4,0
Niederlande	160	-36,8	300	-43,9	1,9
Norwegen	11	-67,6	15	-81,7	1,4
Österreich	617	21,5	1.185	4,8	1,9
Polen	860	-11,1	1.585	-22,3	1,8
Portugal	7	-78,1	9	-83,0	1,3
Rumänien	77	-4,9	125	-	1,6
Russische Föderation	8	14,3	11	37,5	1,4
Schweden	108	21,3	167	22,8	1,5
Schweiz	464	9,4	879	10,7	1,9
Slowakische Republik	40	-42,0	83	-42,0	2,1
Slowenien	31	34,8	64	120,7	2,1
Spanien	78	20,0	161	33,1	2,1
Tschechische Republik	657	20,6	1.421	9,1	2,2
Türkei	25	56,3	55	7,8	2,2
Ukraine	46	-57,0	164	14,7	3,6
Ungarn	114	48,1	252	103,2	2,2
Zypern	1	-66,7	1	-66,7	1,0
sonst. europäische Länder	1.675	x	5.373	x	3,2
Afrika	10	-16,7	33	120,0	3,3
sonst. afrikanische Länder	10	-	33	175,0	3,3
Asien	92	33,3	503	3,5	5,5
Arabische Golfstaaten	11	83,3	18	-53,8	1,6
China Volksrep. und Hongkong	26	62,5	54	107,7	2,1
Israel	8	166,7	10	233,3	1,3
Japan	11	266,7	38	533,3	3,5
Korea, Republik	2	-60,0	2	-66,7	1,0
Taiwan	13	85,7	22	214,3	1,7
sonst. asiatische Länder	21	-25,0	359	-9,8	17,1
Amerika	153	10,9	294	1,4	1,9
Kanada	13	44,4	20	-71,8	1,5
Vereinigte Staaten	125	5,0	240	19,4	1,9
Mittelamerika und Karibik	7	-	8	-38,5	1,1
Brasilien	4	33,3	17	240,0	4,3
sonst. südamerik. Länder	4	x	9	x	2,3
Australien, Neuseeland u. Ozeanien	7	-50,0	33	13,8	4,7
Australien	5	-64,3	29	-	5,8
Neuseeland u. Ozeanien	2	x	4	x	2,0
Ausländer ohne Angabe	30	-60,5	52	-51,4	1,7
Ausland zusammen	6.120	36,7	14.342	48,1	2,3
Insgesamt	138.625	4,3	568.485	2,9	4,1

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

16. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen des Reisegebietes Chemnitz Zwickau Region nach dem Herkunftsland der Gäste

Winterhalbjahr 2023/24

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	214.114	6,1	413.850	7,5	1,9
Europa ohne Deutschland	18.492	8,6	46.212	21,7	2,5
Belgien	367	-16,2	678	-29,2	1,8
Bulgarien	100	1,0	290	23,9	2,9
Dänemark	221	4,7	375	23,4	1,7
Estland	104	18,2	122	22,0	1,2
Finnland	125	14,7	253	27,8	2,0
Frankreich	566	-26,3	938	-40,0	1,7
Griechenland	86	2,4	476	178,4	5,5
Vereinigtes Königreich	504	30,2	1.212	50,2	2,4
Irland	53	10,4	113	27,0	2,1
Island	10	100,0	27	42,1	2,7
Italien	582	7,2	1.190	11,0	2,0
Kroatien	60	-6,3	128	-51,9	2,1
Lettland	165	-28,3	216	-25,3	1,3
Litauen	482	27,2	1.127	119,7	2,3
Luxemburg	119	-6,3	201	-1,0	1,7
Malta	2	100,0	2	-	1,0
Niederlande	1.387	11,0	3.547	33,3	2,6
Norwegen	97	61,7	164	49,1	1,7
Österreich	1.953	3,1	4.251	4,6	2,2
Polen	4.593	13,0	13.609	46,8	3,0
Portugal	124	-4,6	389	-38,7	3,1
Rumänien	484	44,0	2.807	167,8	5,8
Russische Föderation	71	-26,0	125	-5,3	1,8
Schweden	204	10,3	393	-10,1	1,9
Schweiz	1.567	0,6	3.012	-2,0	1,9
Slowakische Republik	402	-10,3	1.817	-11,0	4,5
Slowenien	225	1,8	990	-22,5	4,4
Spanien	397	10,9	1.098	39,3	2,8
Tschechische Republik	1.296	6,0	2.780	6,2	2,1
Türkei	148	23,3	394	55,1	2,7
Ukraine	677	-6,0	953	-3,6	1,4
Ungarn	380	42,9	947	89,4	2,5
Zypern	7	-70,8	9	-81,3	1,3
sonst. europäische Länder	934	86,4	1.579	26,1	1,7
Afrika	102	27,5	548	123,7	5,4
Republik Südafrika	31	10,7	299	149,2	9,6
sonst. afrikanische Länder	71	36,5	249	99,2	3,5
Asien	881	27,9	2.368	13,5	2,7
Arabische Golfstaaten	103	102,0	239	134,3	2,3
China Volksrep. und Hongkong	397	164,7	1.149	64,1	2,9
Indien	51	-21,5	112	-58,1	2,2
Israel	57	-12,3	140	13,8	2,5
Japan	79	-20,2	255	63,5	3,2
Korea, Republik	54	-33,3	91	-22,9	1,7
Taiwan	12	-47,8	31	-56,3	2,6
sonst. asiatische Länder	128	-17,4	351	-36,2	2,7
Amerika	774	10,1	2.486	35,6	3,2
Kanada	150	154,2	780	208,3	5,2
Vereinigte Staaten	492	-3,9	1.236	-3,6	2,5
sonst. nordamerik. Länder	21	16,7	50	47,1	2,4
Mittelamerika und Karibik	39	-	106	30,9	2,7
Brasilien	19	-55,8	55	-59,0	2,9
sonst. südamerik. Länder	53	65,6	259	418,0	4,9
Australien, Neuseeland u. Ozeanien	116	-4,9	215	-22,4	1,9
Australien	107	-2,7	200	-22,2	1,9
Neuseeland u. Ozeanien	9	-25,0	15	-25,0	1,7
Ausländer ohne Angabe	1.209	-9,2	2.025	-2,9	1,7
Ausland zusammen	21.574	8,1	53.854	21,0	2,5
Insgesamt	235.688	6,3	467.704	8,9	2,0

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

[Zeichenerklärung](#)

17. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen der Stadt Dresden nach dem Herkunftsland der Gäste

Winterhalbjahr 2023/24

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	781.171	6,3	1.576.702	4,0	2,0
Europa ohne Deutschland	120.772	6,9	249.533	4,2	2,1
Belgien	2.437	11,8	5.054	18,0	2,1
Bulgarien	835	39,6	1.824	35,5	2,2
Dänemark	2.101	5,9	4.744	2,6	2,3
Estland	610	18,7	970	9,5	1,6
Finnland	1.177	-5,0	2.570	-7,8	2,2
Frankreich	4.434	14,0	9.916	9,6	2,2
Griechenland	952	39,2	2.151	21,0	2,3
Vereinigtes Königreich	7.179	4,5	14.699	-0,9	2,0
Irland	840	-10,3	2.020	-25,6	2,4
Island	96	-4,0	305	-6,7	3,2
Italien	3.987	15,3	8.995	12,7	2,3
Kroatien	2.118	-12,6	2.982	-4,0	1,4
Lettland	668	-20,0	1.218	-13,6	1,8
Litauen	1.715	36,4	2.430	29,1	1,4
Luxemburg	554	36,5	1.122	32,9	2,0
Malta	144	50,0	347	96,0	2,4
Niederlande	7.430	1,9	16.019	11,2	2,2
Norwegen	919	10,2	1.867	4,0	2,0
Österreich	10.831	3,9	23.606	3,7	2,2
Polen	19.021	5,6	36.800	-2,0	1,9
Portugal	763	-12,3	1.658	-12,1	2,2
Rumänien	1.481	3,1	2.567	-25,8	1,7
Russische Föderation	828	-27,4	1.928	-43,7	2,3
Schweden	1.409	11,9	3.011	12,7	2,1
Schweiz	9.632	13,2	23.290	13,9	2,4
Slowakische Republik	1.489	7,3	2.871	8,9	1,9
Slowenien	686	17,5	1.296	54,3	1,9
Spanien	4.898	5,1	11.728	2,7	2,4
Tschechische Republik	15.224	7,3	25.038	7,6	1,6
Türkei	1.873	73,3	3.154	17,7	1,7
Ukraine	5.748	-9,9	8.992	-11,2	1,6
Ungarn	2.323	37,7	4.872	26,3	2,1
Zypern	136	25,9	316	20,6	2,3
sonst. europäische Länder	6.234	9,4	19.173	7,2	3,1
Afrika	819	-13,4	1.709	-26,4	2,1
Republik Südafrika	197	-3,0	430	-16,7	2,2
sonst. afrikanische Länder	622	-16,3	1.279	-29,2	2,1
Asien	17.458	30,4	40.925	19,7	2,3
Arabische Golfstaaten	606	12,0	1.232	-1,9	2,0
China Volksrep. und Hongkong	3.720	134,3	7.435	156,6	2,0
Indien	908	18,2	3.040	13,3	3,3
Israel	906	-7,0	2.175	-0,4	2,4
Japan	3.535	28,4	10.530	42,9	3,0
Korea, Republik	2.920	40,4	5.204	-8,4	1,8
Taiwan	924	49,0	2.903	40,4	3,1
sonst. asiatische Länder	3.939	-3,1	8.406	-16,4	2,1
Amerika	19.949	23,5	43.516	17,5	2,2
Kanada	1.603	4,0	4.030	0,0	2,5
Vereinigte Staaten	14.172	22,0	31.084	24,1	2,2
sonst. nordamerik. Länder	221	160,0	477	231,3	2,2
Mittelamerika und Karibik	1.295	81,9	2.565	65,5	2,0
Brasilien	1.382	23,6	2.737	7,6	2,0
sonst. südamerik. Länder	1.276	19,3	2.623	-29,2	2,1
Australien, Neuseeland u. Ozeanien	2.580	45,5	5.925	42,7	2,3
Australien	2.241	42,2	5.195	40,9	2,3
Neuseeland u. Ozeanien	339	72,1	730	56,7	2,2
Ausländer ohne Angabe	2.030	-33,8	3.453	-32,6	1,7
Ausland zusammen	163.608	10,3	345.061	7,1	2,1
Insgesamt	944.779	7,0	1.921.763	4,5	2,0

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

18. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen der Stadt Leipzig nach dem Herkunftsland der Gäste

Winterhalbjahr 2023/24

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	794.318	9,7	1.460.758	8,6	1,8
Europa ohne Deutschland	74.145	8,9	177.684	9,1	2,4
Belgien	2.533	12,0	5.119	4,7	2,0
Bulgarien	654	53,5	2.873	172,8	4,4
Dänemark	2.408	5,3	4.245	24,6	1,8
Estland	298	91,0	743	107,5	2,5
Finnland	715	5,8	1.621	14,5	2,3
Frankreich	3.233	8,0	6.691	-2,1	2,1
Griechenland	491	19,8	1.244	21,5	2,5
Vereinigtes Königreich	6.321	-19,4	13.450	-9,3	2,1
Irland	768	-41,6	1.937	-44,2	2,5
Island	92	-21,4	326	65,5	3,5
Italien	2.699	-7,3	6.482	-11,2	2,4
Kroatien	423	10,7	1.777	-4,9	4,2
Lettland	382	31,7	608	-40,6	1,6
Litauen	462	-3,5	1.213	5,5	2,6
Luxemburg	447	38,8	810	-8,2	1,8
Malta	153	194,2	356	229,6	2,3
Niederlande	6.417	4,6	12.631	9,2	2,0
Norwegen	672	7,7	1.308	-1,3	1,9
Österreich	7.673	8,5	16.314	7,1	2,1
Polen	8.822	11,2	24.235	-4,7	2,7
Portugal	806	3,5	1.843	-2,2	2,3
Rumänien	1.308	49,5	2.862	44,5	2,2
Russische Föderation	477	-28,8	1.088	-43,4	2,3
Schweden	1.572	3,4	2.938	8,8	1,9
Schweiz	7.345	32,5	15.000	24,1	2,0
Slowakische Republik	1.038	22,0	4.525	39,7	4,4
Slowenien	603	4,9	2.168	-27,0	3,6
Spanien	4.139	86,0	9.547	43,0	2,3
Tschechische Republik	4.155	0,9	7.828	-4,8	1,9
Türkei	1.151	6,3	2.765	-16,3	2,4
Ukraine	2.138	-9,1	4.060	0,6	1,9
Ungarn	1.858	37,1	11.596	221,0	6,2
Zypern	138	0,7	435	-8,0	3,2
sonst. europäische Länder	1.754	32,5	7.046	10,3	4,0
Afrika	744	6,0	2.214	22,9	3,0
Republik Südafrika	116	3,6	473	53,1	4,1
sonst. afrikanische Länder	628	6,4	1.741	16,6	2,8
Asien	6.986	15,1	15.033	-1,7	2,2
Arabische Golfstaaten	900	40,2	1.537	19,1	1,7
China Volksrep. und Hongkong	1.407	71,2	3.039	86,6	2,2
Indien	507	57,9	1.729	166,4	3,4
Israel	405	-23,0	1.029	-6,6	2,5
Japan	837	47,1	1.567	59,6	1,9
Korea, Republik	783	20,6	1.600	-39,2	2,0
Taiwan	281	80,1	453	48,5	1,6
sonst. asiatische Länder	1.866	-21,7	4.079	-39,2	2,2
Amerika	9.057	10,7	19.331	5,6	2,1
Kanada	596	3,5	1.255	-7,8	2,1
Vereinigte Staaten	6.458	3,9	13.030	-3,9	2,0
sonst. nordamerik. Länder	104	-8,0	337	90,4	3,2
Mittelamerika und Karibik	641	127,3	1.553	148,9	2,4
Brasilien	444	9,9	939	1,1	2,1
sonst. südamerik. Länder	814	38,7	2.217	33,3	2,7
Australien, Neuseeland u. Ozeanien	894	29,8	1.928	25,8	2,2
Australien	814	36,6	1.764	31,9	2,2
Neuseeland u. Ozeanien	80	-14,0	164	-15,9	2,1
Ausländer ohne Angabe	992	-64,7	2.065	-57,8	2,1
Ausland zusammen	92.818	7,2	218.255	6,6	2,4
Insgesamt	887.136	9,5	1.679.013	8,3	1,9

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

19. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen der Stadt Chemnitz nach dem Herkunftsland der Gäste

Winterhalbjahr 2023/24

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	794.318	9,7	1.460.758	8,6	1,8
Europa ohne Deutschland	74.145	8,9	177.684	9,1	2,4
Belgien	2.533	12,0	5.119	4,7	2,0
Bulgarien	654	53,5	2.873	172,8	4,4
Dänemark	2.408	5,3	4.245	24,6	1,8
Estland	298	91,0	743	107,5	2,5
Finnland	715	5,8	1.621	14,5	2,3
Frankreich	3.233	8,0	6.691	-2,1	2,1
Griechenland	491	19,8	1.244	21,5	2,5
Vereinigtes Königreich	6.321	-19,4	13.450	-9,3	2,1
Irland	768	-41,6	1.937	-44,2	2,5
Island	92	-21,4	326	65,5	3,5
Italien	2.699	-7,3	6.482	-11,2	2,4
Kroatien	423	10,7	1.777	-4,9	4,2
Lettland	382	31,7	608	-40,6	1,6
Litauen	462	-3,5	1.213	5,5	2,6
Luxemburg	447	38,8	810	-8,2	1,8
Malta	153	194,2	356	229,6	2,3
Niederlande	6.417	4,6	12.631	9,2	2,0
Norwegen	672	7,7	1.308	-1,3	1,9
Österreich	7.673	8,5	16.314	7,1	2,1
Polen	8.822	11,2	24.235	-4,7	2,7
Portugal	806	3,5	1.843	-2,2	2,3
Rumänien	1.308	49,5	2.862	44,5	2,2
Russische Föderation	477	-28,8	1.088	-43,4	2,3
Schweden	1.572	3,4	2.938	8,8	1,9
Schweiz	7.345	32,5	15.000	24,1	2,0
Slowakische Republik	1.038	22,0	4.525	39,7	4,4
Slowenien	603	4,9	2.168	-27,0	3,6
Spanien	4.139	86,0	9.547	43,0	2,3
Tschechische Republik	4.155	0,9	7.828	-4,8	1,9
Türkei	1.151	6,3	2.765	-16,3	2,4
Ukraine	2.138	-9,1	4.060	0,6	1,9
Ungarn	1.858	37,1	11.596	221,0	6,2
Zypern	138	0,7	435	-8,0	3,2
sonst. europäische Länder	1.754	32,5	7.046	10,3	4,0
Afrika	744	6,0	2.214	22,9	3,0
Republik Südafrika	116	3,6	473	53,1	4,1
sonst. afrikanische Länder	628	6,4	1.741	16,6	2,8
Asien	6.986	15,1	15.033	-1,7	2,2
Arabische Golfstaaten	900	40,2	1.537	19,1	1,7
China Volksrep. und Hongkong	1.407	71,2	3.039	86,6	2,2
Indien	507	57,9	1.729	166,4	3,4
Israel	405	-23,0	1.029	-6,6	2,5
Japan	837	47,1	1.567	59,6	1,9
Korea, Republik	783	20,6	1.600	-39,2	2,0
Taiwan	281	80,1	453	48,5	1,6
sonst. asiatische Länder	1.866	-21,7	4.079	-39,2	2,2
Amerika	9.057	10,7	19.331	5,6	2,1
Kanada	596	3,5	1.255	-7,8	2,1
Vereinigte Staaten	6.458	3,9	13.030	-3,9	2,0
sonst. nordamerik. Länder	104	-8,0	337	90,4	3,2
Mittelamerika und Karibik	641	127,3	1.553	148,9	2,4
Brasilien	444	9,9	939	1,1	2,1
sonst. südamerik. Länder	814	38,7	2.217	33,3	2,7
Australien, Neuseeland u. Ozeanien	894	29,8	1.928	25,8	2,2
Australien	814	36,6	1.764	31,9	2,2
Neuseeland u. Ozeanien	80	-14,0	164	-15,9	2,1
Ausländer ohne Angabe	992	-64,7	2.065	-57,8	2,1
Ausland zusammen	92.818	7,2	218.255	6,6	2,4
Insgesamt	887.136	9,5	1.679.013	8,3	1,9

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

Abb. 1 Ankünfte (Gäste) und Übernachtungen im Winterhalbjahr 2022/23 nach Reisegebieten
(einschließlich Camping)

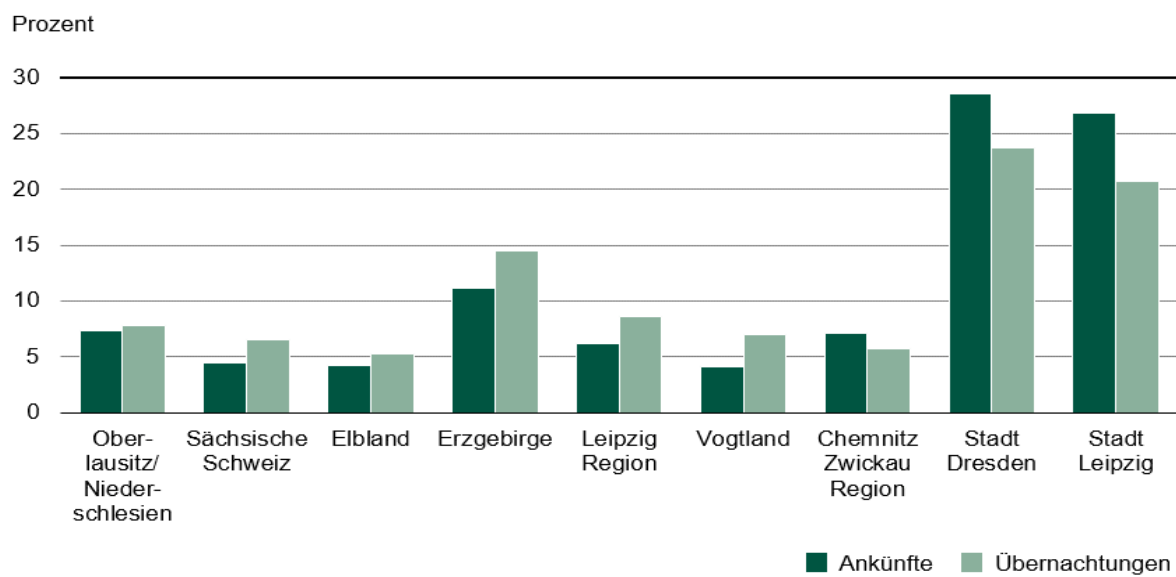
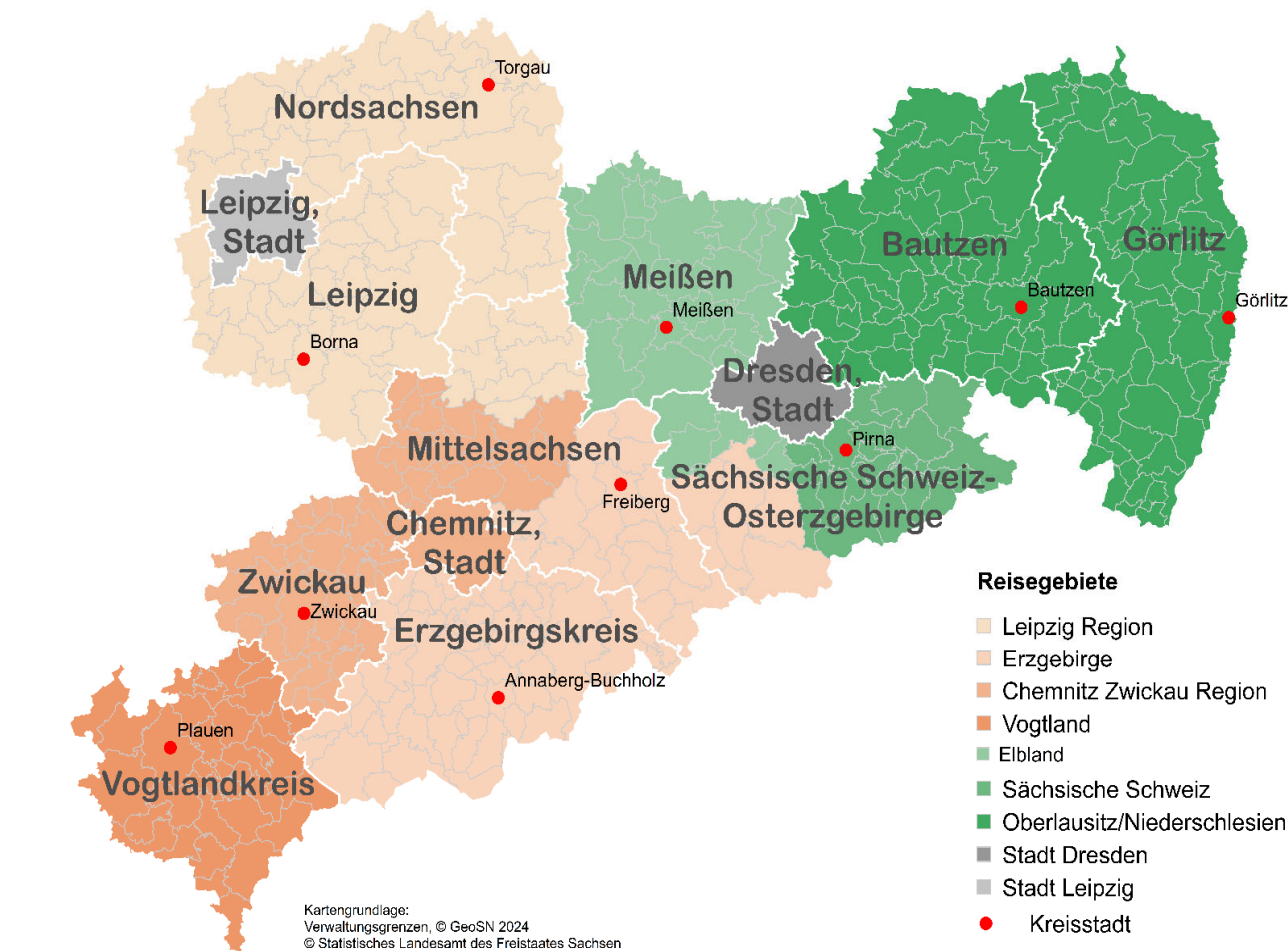


Abb. 2 Reisegebiete, Kreisfreie Städte und Landkreise des Freistaates Sachsen
Gebietsstand: 1. Januar 2024



Reisegebiete und die zugeordneten Kreisfreien Städte und Gemeinden des Freistaates Sachsen**(Gebietsstand 01.01.2024)**

Reisegebiet	Art	Kreisfreie Stadt und Gemeinde
Stadt Dresden	Kreisfreie Stadt	Dresden, Stadt
Stadt Leipzig	Kreisfreie Stadt	Leipzig, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Arnsdorf
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Bautzen, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Bernsdorf, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Bischofswerda, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Burkau
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Crostitzt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Cunewalde
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Demitz-Thumitz
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Doberschau-Gaußig
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Elsterheide
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Elstra, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Frankenthal
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Göda
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Großdubrau
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Großharthau
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Großnaundorf
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Großpostwitz/O.L.
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Großröhrsdorf, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Haselbachtal
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Hochkirch
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Hoyerswerda, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Kamenz, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Königsbrück, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Königswartha
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Kubschütz
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Laußnitz
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Lauta, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Lichtenberg
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Lohsa
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Malschwitz
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Nebelschütz
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Neschwitz
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Neukirch
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Neukirch/Lausitz
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Obergurig
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Ohorn
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Oßling
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Ottendorf-Okrilla
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Panschwitz-Kuckau
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Pulsnitz, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Puschwitz
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Räckelwitz
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Radeberg, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Radibor
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Ralbitz-Rosenthal
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Rammenau
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Schirgiswalde-Kirschau, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Schmölln-Putzkau
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Schwepnitz
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Sohland a. d. Spree
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Spreetal
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Steina
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Steinigtwolmsdorf
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Wachau
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Weißenberg, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Wilthen, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Wittichenau, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Bad Muskau, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Beiersdorf
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Bernstadt a. d. Eigen, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Bertsdorf-Hörnitz
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Boxberg/O.L.

Reisegebiet	Art	Kreisfreie Stadt und Gemeinde
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Dürrhennersdorf
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Ebersbach-Neugersdorf, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Gablenz
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Görlitz, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Groß Düben
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Großschönau
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Großschweidnitz
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Hähnichen
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Hainewalde
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Herrnhut, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Hohendubrau
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Horka
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Jonsdorf, Kurort
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Kodersdorf
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Königshain
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Kottmar
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Krauschwitz i.d. O.L.
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Kreba-Neudorf
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Lawalde
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Leutersdorf
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Löbau, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Markersdorf
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Mittelherwigsdorf
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Mücka
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Neißeau
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Neusalza-Spremberg, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Niesky, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Oderwitz
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Olbersdorf
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Oppach
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Ostritz, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Oybin
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Quitzdorf am See
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Reichenbach/O.L., Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Rietschen
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Rosenbach
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Rothenburg/O.L., Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Schleife
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Schönau-Berzdorf a. d. Eigen
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Schönbach
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Schöpstal
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Seiffhennersdorf, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Trebendorf
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Vierkirchen
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Waldhufen
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Weißkeißel
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Weißwasser/O.L., Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Zittau, Stadt
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Bad Gottleuba-Berggießhübel, Stadt
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Bad Schandau, Stadt
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Bahretal
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Dohma
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Dohna, Stadt
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Dürrröhrsdorf-Dittersbach
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Gohrisch
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Heidenau, Stadt
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Hohnstein, Stadt
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Königstein/Sächs. Schw., Stadt
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Liebstadt, Stadt
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Lohmen
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Müglitztal
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Neustadt in Sachsen, Stadt
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Pirna, Stadt
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Rathen, Kurort
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Rathmannsdorf
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Reinhardtsdorf-Schöna
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Rosenthal-Bielatal
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Sebnitz, Stadt

Reisegebiet	Art	Kreisfreie Stadt und Gemeinde
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Stadt Wehlen, Stadt
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Stolpen, Stadt
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Struppen
Elbland	Gemeinde	Coswig, Stadt
Elbland	Gemeinde	Diera-Zehren
Elbland	Gemeinde	Ebersbach
Elbland	Gemeinde	Glaubitz
Elbland	Gemeinde	Gröditz, Stadt
Elbland	Gemeinde	Großenhain, Stadt
Elbland	Gemeinde	Hirschstein
Elbland	Gemeinde	Käbschütztal
Elbland	Gemeinde	Klipphausen
Elbland	Gemeinde	Lampertswalde
Elbland	Gemeinde	Lommatzsch, Stadt
Elbland	Gemeinde	Meißen, Stadt
Elbland	Gemeinde	Moritzburg
Elbland	Gemeinde	Niederau
Elbland	Gemeinde	Nossen, Stadt
Elbland	Gemeinde	Nünchritz
Elbland	Gemeinde	Priestewitz
Elbland	Gemeinde	Radebeul, Stadt
Elbland	Gemeinde	Radeburg, Stadt
Elbland	Gemeinde	Riesa, Stadt
Elbland	Gemeinde	Röderaue
Elbland	Gemeinde	Schönfeld
Elbland	Gemeinde	Stauchitz
Elbland	Gemeinde	Strehla, Stadt
Elbland	Gemeinde	Thiendorf
Elbland	Gemeinde	Weinböhla
Elbland	Gemeinde	Wülknitz
Elbland	Gemeinde	Zeithain
Elbland	Gemeinde	Bannewitz
Elbland	Gemeinde	Dorfhain
Elbland	Gemeinde	Freital, Stadt
Elbland	Gemeinde	Kreischa
Elbland	Gemeinde	Tharandt, Stadt
Elbland	Gemeinde	Wilsdruff, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Amtsberg
Erzgebirge	Gemeinde	Annaberg-Buchholz, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Aue-Bad Schlema, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Auerbach
Erzgebirge	Gemeinde	Bärenstein
Erzgebirge	Gemeinde	Bockau
Erzgebirge	Gemeinde	Börnichen/Erzgeb.
Erzgebirge	Gemeinde	Breitenbrunn/Erzgeb.
Erzgebirge	Gemeinde	Burkhardtsdorf
Erzgebirge	Gemeinde	Crottendorf
Erzgebirge	Gemeinde	Deutschneudorf
Erzgebirge	Gemeinde	Drebach
Erzgebirge	Gemeinde	Ehrenfriedersdorf, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Eibenstock, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Elterlein, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Gelenau/Erzgeb.
Erzgebirge	Gemeinde	Geyer, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Gornau/Erzgeb.
Erzgebirge	Gemeinde	Gornsdorf
Erzgebirge	Gemeinde	Großolbersdorf
Erzgebirge	Gemeinde	Großrückerswalde
Erzgebirge	Gemeinde	Grünhain-Beierfeld, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Grünhainichen
Erzgebirge	Gemeinde	Heidersdorf
Erzgebirge	Gemeinde	Hohndorf
Erzgebirge	Gemeinde	Jahnsdorf/Erzgeb.
Erzgebirge	Gemeinde	Johanngeorgenstadt, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Jöhstadt, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Königswalde
Erzgebirge	Gemeinde	Lauter-Bernsbach, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Lößnitz, Stadt

Reisegebiet	Art	Kreisfreie Stadt und Gemeinde
Erzgebirge	Gemeinde	Lugau/Erzgeb., Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Marienberg, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Mildenaue
Erzgebirge	Gemeinde	Neukirchen/Erzgeb.
Erzgebirge	Gemeinde	Niederdorf
Erzgebirge	Gemeinde	Niederwürschnitz
Erzgebirge	Gemeinde	Oberwiesenthal, Kurort, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Oelsnitz/Erzgeb., Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Olbernhau, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Pockau-Lengefeld, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Raschau-Markersbach
Erzgebirge	Gemeinde	Scheibenberg, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Schleittau, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Schneeberg, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Schönheide
Erzgebirge	Gemeinde	Schwarzenberg/Erzgeb., Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Sehmatal
Erzgebirge	Gemeinde	Seiffen/Erzgeb., Kurort
Erzgebirge	Gemeinde	Stollberg/Erzgeb., Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Stützengrün
Erzgebirge	Gemeinde	Tannenberg
Erzgebirge	Gemeinde	Thalheim/Erzgeb., Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Thermalbad Wiesenbad
Erzgebirge	Gemeinde	Thum, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Wolkenstein, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Zschopau, Stadt, Motorradstadt
Erzgebirge	Gemeinde	Zschorlau
Erzgebirge	Gemeinde	Zwönitz, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Augustusburg, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Bobritzsch-Hilbersdorf
Erzgebirge	Gemeinde	Brand-Erbisdorf, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Dorfchemnitz
Erzgebirge	Gemeinde	Eppendorf
Erzgebirge	Gemeinde	Flöha, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Frauenstein, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Freiberg, Stadt, Universitätsstadt
Erzgebirge	Gemeinde	Großhartmannsdorf
Erzgebirge	Gemeinde	Großschirma, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Halsbrücke
Erzgebirge	Gemeinde	Leubsdorf
Erzgebirge	Gemeinde	Lichtenberg/Erzgeb.
Erzgebirge	Gemeinde	Mulda/Sa.
Erzgebirge	Gemeinde	Neuhausen/Erzgeb.
Erzgebirge	Gemeinde	Niederwiesa
Erzgebirge	Gemeinde	Oberschöna
Erzgebirge	Gemeinde	Oederan, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Rechenberg-Bienenmühle
Erzgebirge	Gemeinde	Reinsberg
Erzgebirge	Gemeinde	Sayda, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Weißborn/Erzgeb.
Erzgebirge	Gemeinde	Altenberg, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Dippoldiswalde, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Glashütte, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Hartmannsdorf-Reichenau
Erzgebirge	Gemeinde	Hermsdorf/Erzgeb.
Erzgebirge	Gemeinde	Klingenberg
Erzgebirge	Gemeinde	Rabenau, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Döbeln, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Geringswalde, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Großweitzschen
Leipzig Region	Gemeinde	Hartha, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Jahnatal
Leipzig Region	Gemeinde	Kriebstein
Leipzig Region	Gemeinde	Leisnig, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Roßwein, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Waldheim, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Bad Lausick, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Belgershain

Reisegebiet	Art	Kreisfreie Stadt und Gemeinde
Leipzig Region	Gemeinde	Bennewitz
Leipzig Region	Gemeinde	Böhlen, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Borna, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Borsdorf
Leipzig Region	Gemeinde	Brandis, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Colditz, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Elstertrebnitz
Leipzig Region	Gemeinde	Frohburg, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Geithain, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Grimma, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Groitzsch, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Großpösna
Leipzig Region	Gemeinde	Kitzscher, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Lossatal
Leipzig Region	Gemeinde	Machern
Leipzig Region	Gemeinde	Markkleeberg, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Markranstädt, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Naunhof, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Neukieritzsch
Leipzig Region	Gemeinde	Otterwisch
Leipzig Region	Gemeinde	Parthenstein
Leipzig Region	Gemeinde	Pegau, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Regis-Breitingen, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Rötha, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Thallwitz
Leipzig Region	Gemeinde	Trebsen/Mulde, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Wurzen, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Zwenkau, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Arzberg
Leipzig Region	Gemeinde	Bad Dübén, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Beilrode
Leipzig Region	Gemeinde	Belgern-Schildau, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Cavertitz
Leipzig Region	Gemeinde	Dahlen, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Delitzsch, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Doberschütz
Leipzig Region	Gemeinde	Dommitzsch, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Dreiheide
Leipzig Region	Gemeinde	Eilenburg, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Elsnig
Leipzig Region	Gemeinde	Jesewitz
Leipzig Region	Gemeinde	Krostitz
Leipzig Region	Gemeinde	Laußig
Leipzig Region	Gemeinde	Liebschützberg
Leipzig Region	Gemeinde	Löbnitz
Leipzig Region	Gemeinde	Mockrehna
Leipzig Region	Gemeinde	Mügeln, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Naundorf
Leipzig Region	Gemeinde	Oschatz, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Rackwitz
Leipzig Region	Gemeinde	Schkeuditz, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Schönwölkau
Leipzig Region	Gemeinde	Taucha, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Torgau, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Trossin
Leipzig Region	Gemeinde	Wernsdorf
Leipzig Region	Gemeinde	Wiedemar
Leipzig Region	Gemeinde	Zschepplin
Vogtland	Gemeinde	Adorf/Vogtl., Stadt
Vogtland	Gemeinde	Auerbach/Vogtl., Stadt
Vogtland	Gemeinde	Bad Brambach
Vogtland	Gemeinde	Bad Elster, Stadt
Vogtland	Gemeinde	Bergen
Vogtland	Gemeinde	Bösenbrunn
Vogtland	Gemeinde	Eichigt
Vogtland	Gemeinde	Ellefeld
Vogtland	Gemeinde	Elsterberg, Stadt
Vogtland	Gemeinde	Falkenstein/Vogtl., Stadt

Reisegebiet	Art	Kreisfreie Stadt und Gemeinde
Vogtland	Gemeinde	Grünbach
Vogtland	Gemeinde	Heinsdorfergrund
Vogtland	Gemeinde	Klingenthal, Stadt
Vogtland	Gemeinde	Lengenfeld, Stadt
Vogtland	Gemeinde	Limbach
Vogtland	Gemeinde	Markneukirchen, Stadt
Vogtland	Gemeinde	Mühlental
Vogtland	Gemeinde	Muldenhammer
Vogtland	Gemeinde	Netzschkau, Stadt
Vogtland	Gemeinde	Neuensalz
Vogtland	Gemeinde	Neumark
Vogtland	Gemeinde	Neustadt/Vogtl.
Vogtland	Gemeinde	Oelsnitz/Vogtl., Stadt
Vogtland	Gemeinde	Pausa-Mühltröf, Stadt
Vogtland	Gemeinde	Plauen, Stadt
Vogtland	Gemeinde	Pöhl
Vogtland	Gemeinde	Reichenbach im Vogtland, Stadt
Vogtland	Gemeinde	Rodewisch, Stadt
Vogtland	Gemeinde	Rosenbach/Vogtl.
Vogtland	Gemeinde	Schöneck/Vogtl., Stadt
Vogtland	Gemeinde	Steinberg
Vogtland	Gemeinde	Theuma
Vogtland	Gemeinde	Tirpersdorf
Vogtland	Gemeinde	Treuen, Stadt
Vogtland	Gemeinde	Triebel/Vogtl.
Vogtland	Gemeinde	Weischlitz
Vogtland	Gemeinde	Werda
Chemnitz Zwickau Region	Kreisfreie Stadt	Chemnitz, Stadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Altmittweida
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Burgstädt, Stadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Claußnitz
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Erlau
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Frankenberg/Sa., Stadt, Garnisonsstadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Hainichen, Stadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Hartmannsdorf
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Königsfeld
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Königshain-Wiederau
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Lichtenau
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Lunzenau, Stadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Mittweida, Stadt, Hochschulstadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Mühlau
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Penig, Stadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Rochlitz, Stadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Rossau
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Seelitz
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Striegistal
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Taura
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Wechselburg
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Zettlitz
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Bernsdorf
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Callenberg
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Crimmitschau, Stadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Crinitzberg
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Dennheritz
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Fraureuth
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Gersdorf
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Glauchau, Stadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Hartenstein, Stadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Hartmannsdorf b. Kirchberg
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Hirschfeld
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Hohenstein-Ernstthal, Stadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Kirchberg, Stadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Langenbernsdorf
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Langenweißbach
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Lichtenstein/Sa., Stadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Lichtentanne
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Limbach-Oberfrohna, Stadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Meerane, Stadt

Reisegebiet	Art	Kreisfreie Stadt und Gemeinde
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Mülsen
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Neukirchen/Pleiße
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Niederfrohna
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Oberlungwitz, Stadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Oberwiera
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Reinsdorf
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Remse
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Schönberg
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	St. Egidien
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Waldenburg, Stadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Werdau, Stadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Wildenfels, Stadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Wilkau-Haßlau, Stadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Zwickau, Stadt, Hochschulstadt

Monatserhebung im Tourismus



2023

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 04/03/2023

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon: +49 (0) 611 / 75 2405

Herausgeber: Statistisches Bundesamt (Destatis)

www.destatis.de

Ihr Kontakt zu uns:

www.destatis.de/kontakt

Zentraler Auskunftsdienst:

Tel.: +49 611 75 2405

Titel

© Caviar-Premium Icons by Neway Lau, CreativMarket / eigene Bearbeitung

© nanoline icons by vuuuds, CreativMarket / eigene Bearbeitung

© Statistisches Bundesamt (Destatis), Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Kurzfassung

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

Seite 5

- *Grundgesamtheit:* Beherbergungsbetriebe mit zehn und mehr Schlafgelegenheiten und Campingplätze mit zehn und mehr Stellplätzen.
- *Statistische Einheiten:* Erhebungs- und Darstellungseinheit ist der örtliche Betrieb.
- *Räumliche Abdeckung:* Gemeinden, Kreise, Reisegebiete und Bundesländer sowie Regionen, die nach ihrer Meeresnähe, dem Grad der Verstädterung und gemäß NUTS abgegrenzt werden.
- *Berichtszeitraum und Periodizität:* Jeweiliger Berichtsmonat.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

Seite 6

- *Inhalte der Statistik:* Ankünfte und Übernachtungen nach dem Herkunftsland der Gäste, Schlafgelegenheiten (Betten bzw. Stellplätze) und Gästezimmer (nur jährlich) sowie Auslastung der Zimmer (monatlich) bei größeren Hotelleriebetrieben.
- *Nutzerbedarf:* Europäische Kommission, Ministerien des Bundes und der Länder, Tourismusorganisationen, Verbände und Interessenvertretungen, Schüler und Studierende.

3 Methodik

Seite 9

- *Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung:* Online-Erhebung mit Auskunftspflicht per IDEV oder eStatistik.CORE.
- *Datenaufbereitung:* Imputation von Antwortausfällen und Korrektur unplausibler Angaben.
- *Beantwortungsaufwand:* Die Gesamtbelastung ist hoch, da es sich um eine monatliche Vollerhebung handelt.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

Seite 10

- *Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit:* Vollerhebung mit Abschneidegrenze und ausgereiftes Imputationsverfahren. Daher ist die Genauigkeit als sehr hoch einzustufen.
- *Nicht-Stichprobenbedingte Fehler:* Systematische Fehler sind vernachlässigbar.
- *Revisionen:* Revisionen werden nur innerhalb des laufenden Berichtsjahrs durchgeführt.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

Seite 12

- *Aktualität:* Das vorläufige Bundesergebnis erscheint innerhalb von 40 Tagen nach Ablauf des Berichtsmonats, die Veröffentlichung des Statistischen Berichtes mit tief gegliederten Ergebnissen etwa 10 Tage später.
- *Pünktlichkeit:* Die Termine für die Veröffentlichung der Ergebnisse und die EU-Datenlieferung werden nahezu vollständig eingehalten.

6 Vergleichbarkeit

Seite 12

- *Räumliche Vergleichbarkeit:* Die Ergebnisse sind bundesweit vergleichbar. Aufgrund methodischer Unterschiede in den EU-Mitgliedstaaten ist ein EU-weiter Vergleich nur eingeschränkt möglich.
- *Zeitliche Vergleichbarkeit:* Gesamtdeutsche Ergebnisse sind ab dem Berichtsjahr 1992 verfügbar und bis einschließlich dem Berichtsjahr 2010 vergleichbar. Mit Einführung der EU-Verordnung wurde die Abschneidegrenze für die Auskunftspflicht erhöht, so dass die Ergebnisse ab dem Jahr 2011 nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar sind.

7 Kohärenz

Seite 12

- *Statistikübergreifende Kohärenz:* Bei einem Vergleich der Ergebnisse der Monatserhebung im Tourismus mit denen der Gastgewerbestatistik oder der Umsatzsteuerstatistik ergeben sich Abweichungen der Ergebnisse durch konzeptionelle Unterschiede.
- *Statistikinterne Kohärenz:* Die Bundesveröffentlichungen sind intern kohärent. Inhaltliche Abweichungen bestehen jedoch teilweise zu Länder- und EU-Veröffentlichungen.

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2024

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Seite 3

8 Verbreitung und Kommunikation

Seite 13

- *Verbreitungswege:* Pressemitteilung, Statistischer Bericht und der Zugang zu GENESIS-online über die Destatis-Homepage.
- *Dokumentation der Methodik:* Die Methodik ist im Methodenhandbuch für die Tourismusstatistik des europäischen Statistikamtes (EUROSTAT) dokumentiert.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Seite 14

Erhöhung der Abschneidegrenze von 9 und mehr Gästebetten sowie 3 und mehr Stellplätzen auf 10 und mehr Gästebetten und 10 Stellplätze ab dem Berichtsjahr 2012.

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Grundgesamtheit

Die Grundgesamtheit der Monatserhebung im Tourismus sind alle Beherbergungsbetriebe (Beherbergungsstätten und Campingplätze sowie entsprechende fachliche Betriebsteile) mit mindestens zehn Schlafgelegenheiten bzw. Stellplätzen, sofern diese zu einer der folgenden Positionen der Wirtschaftszweigklassifikation WZ 2008 bzw. Betriebsarten gehören:

- 55.1 Hotellerie
- 55.2 Ferienunterkünfte und ähnliche Beherbergungsstätten
- 55.3 Campingplätze
- Vorsorge- und Rehabilitationskliniken
- Schulungsheime

1.2 Statistische Einheiten (Darstellungs- und Erhebungseinheiten)

Erhebungs- und Darstellungseinheiten sind die Beherbergungsbetriebe. Diese sind örtliche Einheiten, die durch die Sitzadresse des Betriebes mit einem Angebot für Übernachtungsgäste definiert werden.

1.3 Räumliche Abdeckung

Gemeinden, Kreise, Reisegebiete und Bundesländer sowie nach Vorgaben der EU definierte Regionen, die nach ihrer Meeresnähe und dem Grad der Verstädterung sowie gemäß der Nomenclature des Unités Territoriales Statistiques (NUTS) abgegrenzt werden.

1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Jeweiliger Berichtsmonat.

1.5 Periodizität

Die Erhebung wird monatlich durchgeführt. Im gleichen Rhythmus erfolgt die Veröffentlichung der Ergebnisse. Zusätzlich werden Detailergebnisse jährlich verbreitet.

1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

- EU-Verordnung Nr. 692/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 6. Juli 2011 über die europäische Tourismusstatistik und zur Aufhebung der Richtlinie 95/57/EG des Rates (ABl. L 192 vom 22.7.2011, S 17), zuletzt geändert durch Delegierte Verordnung (EU) 2020/1569 der Kommission vom 23. Juli 2020.
- Durchführungsverordnung (EU) Nr. 1051/2011 der Kommission vom 20. Oktober 2011 zur Durchführung der Verordnung (EU) Nr. 692/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates über die europäische Tourismusstatistik in Bezug auf den Aufbau der Qualitätsberichte sowie die Datenübermittlung (Abi. L 276 vom 21.10.2011, S.13), zuletzt geändert durch Durchführungsverordnung (EU) Nr. 81/2013 der Kommission vom 29. Januar 2013.
- Beherbergungstatistikgesetz (BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642), zuletzt geändert durch Artikel 11 des Gesetzes vom 28. Juli 2015 (BGBl. I S. 1400).

1.7 Geheimhaltung

1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Die erhobenen Einzelangaben werden nach dem Bundesstatistikgesetz geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Die Namen und Adressen der Befragten werden in keinem Fall an Dritte weitergegeben. Nach dem Bundesstatistikgesetz ist es möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

Zur Gewährleistung der primären Geheimhaltung wird die P-Prozent-Regel angewendet. Diese stellt sicher, dass ein Tabellenwert gesperrt wird, wenn die Differenz zwischen diesem Wert und dem zweitgrößten Einzelwert der Tabelle den größten Einzelwert um weniger als einen bestimmten, empirisch festgelegten Prozentsatz übersteigt. Der P-Prozent-Wert wird nicht veröffentlicht, da seine Kenntnis das Aufdeckungsrisiko bei gesperrten Tabellenwerten erhöhen würde.

Bei der sekundären Geheimhaltung wird kontrolliert, ob gesperrte Tabellenwerte möglicherweise mit Hilfe der Zeilen-, Spalten- oder Tabellensummen errechnet werden können. Falls dies möglich sein sollte, müssen weitere Werte der Tabelle gesperrt werden (Gegensperrung). Das gilt auch für den Fall, wenn einzelne Veröffentlichungen von Bund und Ländern für sich genommen bezüglich der Geheimhaltung unproblematisch sind, aber durch den Vergleich der Tabellenwerte eine Aufdeckung geheim gehaltener Felder möglich wird.

Die primäre Geheimhaltung erfolgt bei Bundes- und Landesergebnissen maschinell. Bei der sekundären Geheimhaltung setzen einige Bundesländer ebenfalls maschinelle Verfahren ein. Ansonsten wird diese Geheimhaltung manuell durchgeführt. Eine durchgängig maschinelle, abgestimmte Primär- und Sekundärgeheimhaltung aller Bundes- und Länderergebnisse ist geplant.

1.8 Qualitätsmanagement

1.8.1 Qualitätssicherung

Bei der Statistikerstellung werden vielfältige Maßnahmen durchgeführt, die zur Sicherung der Qualität im Einklang mit dem Verhaltenskodex für europäische Statistiken beitragen. Dazu gehören unter anderem die Plausibilitätsprüfung der Ergebnisse sowie die erwartungstreue Korrektur und/oder Imputation von Antwort- und Merkmalsausfällen. Diese Maßnahmen werden in Bund-Länder-Arbeitsgruppen und Anwender-Workshops weiterentwickelt und um standardisierte Methoden der Qualitätsbewertung und -sicherung ergänzt.

1.8.2 Qualitätsbewertung

Eigene Studien und Ergebnisprüfungen sowie die Rückmeldungen der Datennutzer zeigen, dass aufgrund des hohen Prüfstandards die Qualität der Daten hoch ist. Vorteilhaft ist, dass es sich bei dieser Statistik um eine Vollerhebung mit Abschneidegrenze handelt. Stichprobenbedingte Fehler und Verzerrungen treten daher nicht auf. Zwar sind die Rückmeldequoten der Beherbergungsbetriebe in manchen Bundesländern verbesserungswürdig. Die verwendeten Imputationsverfahren stellen jedoch sicher, dass dadurch bewirkte Verzerrungen in der Ergebnisdarstellung sehr gering ausfallen.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

2.1 Inhalte der Statistik

2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Die Monatserhebung im Tourismus beschreibt die konjunkturelle Entwicklung im Beherbergungsgewerbe. Darüber hinaus liefert sie Informationen über die Struktur des Inlandstourismus hinsichtlich der Betriebstypen und -größen, der räumlichen Schwerpunkte usw. Die Ergebnisse der Statistik sind Grundlage für tourismuspolitische Entscheidungen und infrastrukturelle Planungen sowie für Maßnahmen der Tourismuswerbung und Marktforschung. Mit den Ergebnissen werden außerdem Datenlieferungsverpflichtungen gegenüber der EU erfüllt.

Erhebungsmerkmale der Statistik sind die Zahlen der Ankünfte und der Übernachtungen von Gästen. Bei Gästen, deren Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthaltsort außerhalb Deutschlands liegt, werden diese Angaben auch in der Unterteilung nach Herkunftsländern erfasst. Erhoben werden bei Betriebsstätten außerdem die Zahl der angebotenen Schlafgelegenheiten, bei Campingplätzen die Anzahl der Stellplätze und bei Betrieben der Hotellerie zusätzlich die Zahl der Gästezimmer zum Stichtag 31.07. Für Hotelleriebetriebe mit 25 und mehr Zimmern wird außerdem monatlich die Auslastung der Gästezimmer erfragt.

2.1.2 Klassifikationssysteme

Grundlage für die Monatserhebung im Tourismus ist die Wirtschaftszweigklassifikation WZ 2008 bzw. die internationale NACE-Klassifikation (Rev. 2). Für Auswertungen und Datenlieferungen auf der EU-Ebene werden die Positionen 55.1 Hotellerie, 55.2 Ferienunterkünfte und ähnliche Beherbergungsstätten und 55.3 Campingplätze berücksichtigt (identisch in WZ 2008 und NACE). National werden auch Vorsorge- und Rehabilitationskliniken sowie Schulungsheime in die Erhebung einbezogen (vgl. Gliederung in Kap. 1.1). Die nationale Wirtschaftszweigklassifikation sowie umfangreiche Erläuterungen hierzu sind auf der Destatis-Homepage unter > Startseite > Methoden > Klassifikationen zu finden.

2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen

Der Monatserhebung im Tourismus liegt das Konzept des angebotsseitigen Inlandstourismus zugrunde. Dabei werden Auslastung und Kapazitäten der inländischen Beherbergungsbetriebe ermittelt. Die Unterbringung in den Betrieben nehmen Personen in Anspruch, die sich nicht länger als ein Jahr ohne Unterbrechung an einem anderen Ort als ihrem gewöhnlichen Wohnsitz aufhalten. Der vorübergehende Ortswechsel kann durch Urlaub und Freizeitaktivitäten veranlasst sein, aber auch aufgrund geschäftlicher Kontakte, des Besuchs von Tagungen und Fortbildungsveranstaltungen, Maßnahmen zur Wiederherstellung der Gesundheit oder sonstiger Gründe.

Die Merkmalsdefinitionen der Monatserhebung im Tourismus zeigt die folgende Auflistung. Sie entsprechen weitestgehend den Vorgaben der EU-Verordnung (s. Kap. 1.6), ergänzt um nationale Besonderheiten.

- *Angebote Schlafgelegenheiten*: Anzahl der Schlafgelegenheiten, die am letzten Öffnungstag eines Beherbergungsbetriebes im Berichtsmonat tatsächlich angeboten wurden.
- *Angebote Gästezimmer*: Zahl der Gästezimmer, die vom jeweiligen Beherbergungsbetrieb am 31. Juli tatsächlich angeboten wurden.
- *Angebote Gästezimmertage*: Anzahl der Tage im Berichtsmonat, an denen die Gästezimmer tatsächlich zur Verfügung standen.
- *Ankünfte*: Zahl der Anmeldungen von Gästen in einem Beherbergungsbetrieb innerhalb des Berichtszeitraums, die zum vorübergehenden Aufenthalt eine Schlafgelegenheit belegten.
- *Beherbergungsbetriebe*: Örtliche Einheiten, die dazu dienen, Gästen im privaten oder geschäftlichen Reiseverkehr eine Übernachtungsmöglichkeit bereitzustellen. Man unterscheidet dabei zwischen Beherbergungsstätten mit einem Angebot an Gästebetten (z. B. Hotels und Pensionen) und Campingplätzen, die Stellplätze für Übernachtungsgäste bereitstellen. Zu den Beherbergungsbetrieben zählen auch Unterkünfte, die die Gästebeherbergung nur als Nebenerwerb betreiben.
- *Belegte Gästezimmertage (im Fachjargon Roomnights)*: Anzahl der Tage im Berichtsmonat, an denen die Gästezimmer tatsächlich belegt waren.
- *Beherbergungsstätten*: Betriebe der Hotellerie, Pensionen, Ferienunterkünfte, Vorsorge- und Rehabilitationskliniken und Schulungsheime. Letztere sind nicht Bestandteil der international harmonisierten, angebotsseitigen Tourismusstatistik. Zusammen mit den Campingplätzen bilden die Beherbergungsstätten die Gesamtheit der Beherbergungsbetriebe.
- *Bettentage*: Produkt aus angebotenen Schlafgelegenheiten und Zahl der Tage, an denen ein Betrieb im Berichtszeitraum tatsächlich geöffnet hatte.
- *Campingplätze*: Abgegrenzte Gelände, die jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von Wohnwagen, Wohnmobilen und Zelten zugänglich sind. In der Monatserhebung im Tourismus werden nur Campingplätze berücksichtigt, die Urlaubscamping anbieten, nicht aber sogenannte Dauercampingplätze. Die Unterscheidung zwischen Urlaubs- oder Dauercamping bezieht sich auf die vertraglich vereinbarte Dauer der Campingplatzbenutzung. Im Urlaubscamping wird der Stellplatz in der Regel für die Dauer von Tagen oder Wochen gemietet, im Dauercamping dagegen zumeist auf Monats- oder Jahresbasis.
- *Durchschnittliche Aufenthaltsdauer*: Verhältnis der Übernachtungen zur Anzahl der Ankünfte (Übernachtungen/Ankünfte). Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer kann zum Beispiel in Orten mit Vorsorge- und Rehabilitationskliniken rechnerisch höher sein als die Zahl der Kalendertage des Berichtszeitraums, da sich in solchen Beherbergungsstätten manche Gäste und Patienten mehr als einen Kalendermonat aufhalten.
- *Durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten*: Rechnerischer Wert, der die Inanspruchnahme der Schlafgelegenheiten in einem Berichtszeitraum ausdrückt. Die prozentuale Angabe wird ermittelt, indem die Zahl der Übernachtungen durch die Bettentage geteilt wird. Berechnung: $\text{Übernachtungen} / \text{angebotene Bettentage} \times 100$.
- *Durchschnittliche Auslastung der Gästezimmer*: Rechnerischer Wert, der die Auslastung der Gästezimmer des jeweiligen Berichtsmonats prozentual darstellt. Berechnung: $\text{Belegte Gästezimmertage} / \text{angebotene Gästezimmertage} \times 100$. Beispiel: Ein Beherbergungsbetrieb mit 10 Gästezimmern hat im April an 30 Tagen alle Gästezimmer im Angebot (10 Gästezimmer \times 30 Tage = 300 angebotene Gästezimmertage). 9 Gästezimmer sind in diesem Zeitraum an jeweils 10 Tagen belegt (9 Gästezimmer \times 10 Tage = 90 belegte Gästezimmertage). Damit ergibt sich eine Auslastung von 30 Prozent in diesem Monat.
- *Erholungs- und Ferienheime*: Beherbergungsstätten, die nur bestimmten Personenkreisen, zum Beispiel Mitgliedern eines Vereins oder einer Organisation, Beschäftigten eines Unternehmens, Kindern, Müttern oder betreuten Personen sozialer Einrichtungen zugänglich sind. Speisen und Getränke werden nur an Hausgäste abgegeben.
- *Ferienhäuser, -wohnungen*: Beherbergungsstätten, die allgemein zugänglich sind. Speisen und Getränke werden nicht abgegeben, aber eine Kochgelegenheit ist vorhanden.
- *Ferienzentren*: Beherbergungsstätten, die allgemein zugänglich sind und dazu dienen, wahlweise unterschiedliche Wohn- und Aufenthaltsmöglichkeiten sowie gleichzeitig Freizeiteinrichtungen in Verbindung mit Einkaufsmöglichkeiten und persönlichen Dienstleistungen zum vorübergehenden Aufenthalt anzubieten. Als Mindestausstattung gilt das Vorhandensein einer Hotelunterkunft und anderen Wohngelegenheiten auch mit Kochgelegenheit, einer Gaststätte, von Einkaufsmöglichkeiten zur Deckung des täglichen Bedarfs und des Freizeitbedarfs sowie von Einrichtungen für persönliche Dienstleistungen, zum Beispiel Massageeinrichtungen, Solarium, Sauna, Friseur, und zur aktiven Freizeitgestaltung, wie beispielsweise Schwimmbad, Tennis-, Golf- oder Fitness-Anlagen.
- *Gästezimmer*: Einheit, die aus einem Raum oder einer Gruppe von Räumen besteht, die eine unteilbare Mieteinheit in einer Beherbergungsstätte bilden. Bei den Gästezimmern kann es sich um Einzel-, Doppel- oder Mehrbettzimmer handeln, je nachdem, ob sie zur dauerhaften Beherbergung von einer, zwei oder mehr Personen eingerichtet sind. Die Zahl der Gästezimmer wird einmal im Jahr zum Stichtag 31. Juli

erhoben. Gezählt werden die an diesem Stichtag tatsächlich zur Beherbergung von Gästen zur Verfügung stehenden Gästezimmer. Zimmer, die von Mitarbeiterinnen oder Mitarbeitern des Betriebes genutzt werden, zählen nicht als Gästezimmer. Ein Appartement ist eine spezielle Art von Gästezimmer. Es besteht aus einem oder mehreren Räumen mit Küche, separatem Bad und/oder Toilette.

- **Gasthöfe:** Beherbergungsstätten, die allgemein zugänglich sind und in denen außer einem auch für Passanten zugänglichen Gastraum in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung stehen.
- **Gemeindegruppen:** Zusammenfassung von Gemeinden oder Gemeindeteilen nach Art der staatlichen Anerkennung (z. B. als Mineral- und Moorbad, Seebad, Luftkurort), die aufgrund landesrechtlicher Vorschriften verliehen wurde. Diese Anerkennung wird auch als Prädikat bezeichnet. Gemeinden ohne Prädikat sind in der Gruppe "Sonstige Gemeinden" enthalten. Die Gliederung von Ergebnissen der Monatserhebung im Tourismus nach Gemeindegruppen ist eine nationale Besonderheit.
- **Grad der Verstädterung:** Mit dem Merkmal "Grad der Verstädterung" wird ein Teil der Ergebnisse der Monatserhebung im Tourismus nach den Ausprägungen "Ländliche Gebiete", "Kleinere Städte und Vororte" und "Städte" gegliedert. Die Gliederung nach dem Grad der Verstädterung geht auf eine Anforderung der Europäischen Union zurück, die in der EU-Verordnung zur Tourismusstatistik festgelegt ist. Die Ausprägungen sind folgendermaßen definiert:
 1. **Dicht besiedeltes Gebiet (Städte):** Eine räumlich zusammenhängende Gruppe von Gemeinden mit einer Bevölkerungsdichte von jeweils mehr als 500 Einw./km² und einer Gesamtbevölkerung der Gruppe von mindestens 50.000 Einwohnerinnen und Einwohnern.
 2. **Gebiet mit mittlerer Besiedlungsdichte (kleinere Städte und Vororte):** Eine räumlich zusammenhängende Gruppe von Gemeinden, die jeweils nicht zu einem dicht besiedelten Gebiet gehören und eine Bevölkerungsdichte von jeweils mehr als 100 Einw./km² aufweisen. Die Gesamtbevölkerung der Gruppe beträgt ebenfalls mindestens 50.000 Einwohnerinnen und Einwohner oder das Gebiet grenzt unmittelbar an ein dicht besiedeltes Gebiet.
 3. **Gering besiedeltes Gebiet (ländliches Gebiet):** Eine räumlich zusammenhängende Gruppe von Gemeinden, die jeweils nicht den dicht oder mitteldicht besiedelten Gebieten zugeordnet werden können.
- **Herkunftsländer:** Bei der Monatserhebung im Tourismus wird das jeweilige Herkunftsland der Gäste in den Beherbergungsbetrieben erfasst. Maßgebend ist grundsätzlich der ständige Wohnsitz oder der gewöhnliche Aufenthaltsort eines Gastes, nicht dagegen dessen Staatsangehörigkeit bzw. Nationalität.
- **Hotels:** Beherbergungsstätten, die allgemein zugänglich sind und in denen auch für Passanten ein Restaurant vorhanden ist. In der Regel stehen weitere Einrichtungen oder Räume für unterschiedliche Zwecke (Konferenzen, Seminare, Sport, Freizeit, Erholung) zur Verfügung.
- **Hotels garnis:** Beherbergungsstätten, die allgemein zugänglich sind und in denen als Mahlzeit höchstens ein Frühstück angeboten wird.
- **Jugendherbergen und Hütten:** Beherbergungsstätten, die in der Regel eine einfache Ausstattung aufweisen und vorzugsweise Jugendlichen und Familien oder Angehörigen der sie tragenden Organisation, z. B. ein Wanderverein, zur Verfügung stehen. Speisen und Getränke werden im Allgemeinen nur an Hausgäste abgegeben.
- **Meeresnähe:** Mit dem Merkmal "Meeresnähe" wird ein Teil der Ergebnisse der Monatserhebung im Tourismus nach der Lage von Gemeinden am Meer oder nicht am Meer gegliedert. Diese Gliederung geht auf eine Anforderung der Europäischen Union zurück, die in der EU-Verordnung zur Tourismusstatistik festgelegt ist.
- **Pensionen:** Beherbergungsstätten, die allgemein zugänglich sind und in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.
- **Reisegebiete:** Regionen, die auf Bundeslandebene abgegrenzt werden und die sich im Wesentlichen an den Zuständigkeitsbereichen der regionalen Tourismusverbände und an naturräumlichen Gegebenheiten orientieren. In Bayern heißen die entsprechenden Regionen Tourismusregionen. Für die Stadtstaaten sind keine Reisegebiete definiert. Auch die Reisegebiete sind eine nationale Besonderheit.
- **Schlafgelegenheiten:** Gästebetten in einer Beherbergungsstätte. Doppelbetten zählen dabei als zwei Schlafgelegenheiten. Klappbetten (Schlafcouch), die regulär als Schlafgelegenheit angeboten werden, gehören auch dazu. Behelfsmäßige Schlafgelegenheiten (z. B. Zustellbetten, Kinderbetten) werden nicht berücksichtigt. Im Campingbereich wird gemäß einer Vorgabe der Europäischen Kommission ein Stellplatz mit vier Schlafgelegenheiten gleichgesetzt. Auf diese Weise ist es möglich, für alle Beherbergungsbetriebe eine Aussage zur Anzahl der Schlafgelegenheiten oder zu ihrer Auslastung treffen zu können.
- **Schulungsheime:** Beherbergungsstätten mit einem Übernachtungsangebot, die dazu dienen, Unterricht außerhalb des regulären Schul- und Hochschulsystems anzubieten. Sie dienen überwiegend der Erwachsenenbildung. Schulungsheime sind in der internationalen Tourismusstatistik nicht als Beherbergungsstätte definiert.
- **Touristisches Winterhalbjahr/Sommerhalbjahr:** Das Sommerhalbjahr umfasst in der amtlichen Tourismusstatistik den Zeitraum von Mai bis Oktober. Entsprechend werden die Monate November bis April dem Winterhalbjahr zugeordnet. Eine solche Gliederung ist international nicht üblich.

- **Übernachtungen:** Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum in einem Beherbergungsbetrieb ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.
- **Vorsorge- und Rehabilitationskliniken:** Beherbergungsstätten, die ausschließlich oder überwiegend Kurgästen zur Verfügung stehen. Das Ziel des Aufenthalts ist die Erhaltung oder Wiederherstellung ihrer Gesundheit oder der Berufs- oder Arbeitsfähigkeit sowie die Inanspruchnahme der allgemein angebotenen Kureinrichtungen außerhalb des Beherbergungsbetriebs. Zu den Vorsorge- und Rehabilitationskliniken zählen auch Kinderheilstätten, Sanatorien, Kur- und ähnliche Krankenhäuser. Im Unterschied zur Krankenhausstatistik werden Vorsorge- und Rehabilitationskliniken in der Beherbergungstatistik nur dann erfasst, wenn die dort untergebrachten Personen überwiegend in der Lage sind, während des vorübergehenden Aufenthaltes die Klinik zu verlassen und die Tourismusangebote der Gemeinde in Anspruch zu nehmen. Vorsorge- und Rehabilitationskliniken sind in der internationalen Tourismusstatistik nicht als Beherbergungsstätte definiert.
- **Wohnsitz:** Dieses Merkmal fasst die Herkunftsländer der Gäste zu in- und ausländischen Gästen zusammen.

2.2 Nutzerbedarf

Die Ergebnisse der Monatserhebung im Tourismus werden für tourismuspolitische Entscheidungen, infrastrukturelle Planungen und Maßnahmen der Tourismuswerbung von Ministerien, Instituten und sonstigen staatlichen Einrichtungen des Bundes und der Länder genutzt. Außerdem verwenden private Institutionen und Bildungseinrichtungen die Angaben für die Marktforschung und Lehre an Schulen und Universitäten. Mit der Monatserhebung im Tourismus werden außerdem Teile der aus der EU-Tourismusstatistik-Verordnung resultierenden Datenlieferungsverpflichtungen erfüllt. Wichtige Nutzer sind darüber hinaus lokale, regionale und nationale Tourismusorganisationen sowie Verbände und Interessenvertretungen des Tourismusbereiches. Eine bedeutende Nutzergruppe sind auch Schülerinnen und Schüler und Studierende.

2.3 Nutzerkonsultation

Die Interessen der Nutzerinnen und Nutzer werden in unterschiedlicher Weise berücksichtigt. Die von den nationalen Ministerien oder der EU gewünschten Veränderungen im bestehenden Erhebungsprogramm lassen sich auf nationaler wie auch auf europäischer Ebene durch Gesetzesänderungen oder Änderungen entsprechender Rechtsakte umsetzen. Darüber hinaus sind die Bundesministerien, die Statistischen Ämter der Länder, die kommunalen Spitzenverbände sowie Vertreter aus Wirtschaft und Wissenschaft im Statistischen Beirat vertreten, der das Statistische Bundesamt in Grundsatzfragen berät. Fachspezifische Fragen oder Anregungen werden dabei in den vom Statistischen Beirat eingesetzten Fachausschuss "Tourismusstatistiken" eingebracht, der meist alle zwei Jahre tagt.

Neben den institutionalisierten Gremien steht die Tourismusstatistik in einem fortwährenden Dialog mit den wichtigsten Tourismusverbänden und dem Bundeswirtschaftsministerium. Darüber hinaus wird mit den periodischen Veröffentlichungen von Destatis die Öffentlichkeit über die Ergebnisse der Tourismusstatistik umfassend informiert. Die Rückmeldungen dieses Nutzerkreises über den Auskunftsdienst finden auch ihren Niederschlag im Datenangebot des Statistischen Bundesamtes.

3 Methodik

3.1 Konzept der Datengewinnung

Die Daten werden im Rahmen einer schriftlichen Onlinebefragung erhoben. Auskunftspflichtig sind die Inhaberinnen und Inhaber oder Leiterinnen und Leiter der Beherbergungsbetriebe, deren Anschriften und wichtigsten Betriebsmerkmale im statistikinternen Unternehmensregister verwaltet werden. Die Monatserhebung im Tourismus ist keine Stichprobe, sondern eine Vollerhebung aller Beherbergungsbetriebe oberhalb einer Abschnidegrenze von zehn und mehr Schlafgelegenheiten bzw. Stellplätzen.

3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung

Für diese Statistik besteht seit August 2014 eine Online-Meldepflicht. Als Erhebungsinstrumente werden Internet-Fragebögen (IDEV) und technische Schnittstellen zu Buchungssystemen der Beherbergungsbetriebe (eSTATISTIK.core) verwendet. In besonderen Härtefällen ist die Meldung per Papierfragebogen zulässig. Die Erhebungswerkzeuge und -unterlagen werden regelmäßig evaluiert. Die Erhebung wird dezentral von den Statistischen Ämtern der Länder durchgeführt. Aus den Ergebnissen der Landesämter stellt das Statistische Bundesamt die Bundesergebnisse zusammen.

3.3 Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung)

Mit einem Imputationsverfahren werden für alle Erhebungseinheiten, die bis zu einem festgelegten Zeitpunkt noch keine Meldung abgegeben haben (Antwortausfälle), Imputationswerte ermittelt. Dazu werden die Werte vergleichbarer Einheiten, die Angaben geliefert haben, und vorhandene ältere Angaben des jeweiligen Betriebs

genutzt. Nachträglich eingehende Betriebsmeldungen ersetzen innerhalb des laufenden Kalenderjahres ursprünglich imputierte Angaben. Außerdem werden unplausible Angaben durch Imputationen und in Ausnahmefällen auch durch manuelle Korrekturen ersetzt. Für Zwecke des Bundes und der EU werden die plausiblen Einzeldaten von den Landesämtern gemäß einem zwischen Bund und Ländern vereinbarten Gliederungsschema aggregiert und hinsichtlich der primären statistischen Geheimhaltung gekennzeichnet.

3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren

Ein Teil der Ergebnisse wird nach dem Berliner Verfahren (BV 4.1) monatlich kalender- und saisonbereinigt veröffentlicht.

3.5 Beantwortungsaufwand

Wegen der monatlichen Erhebung bei mehreren zehntausend Betrieben ist die Gesamtbelastung für das Beherbergungsgewerbe mit einem Angebot von zehn oder mehr Betten bzw. Stellplätzen als vergleichsweise hoch einzustufen. Hotelleriebetriebe mit 25 oder mehr Gästezimmern werden zusätzlich durch die monatliche Erhebung der Gästezimmerauslastung im Rahmen der EU-Datenlieferungsverpflichtungen gefordert. Es werden, mit Ausnahme der Meldungen von Schulungsheimen, Vorsorge- und Rehabilitationskliniken, ausschließlich Angaben erhoben, die auch zur Erfüllung der gesetzlich vorgeschriebenen EU-Datenlieferungsverpflichtungen benötigt werden.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Bei der Monaterhebung im Tourismus handelt es sich um eine Vollerhebung mit Auskunftspflicht. Folglich sind stichprobenbedingte Ungenauigkeiten oder die bei freiwilligen Auskünften typischen Fehlerquellen ausgeschlossen. Allerdings werden nur Beherbergungsbetriebe erhoben, deren verfügbare Anzahl von Schlafgelegenheiten bzw. Stellplätzen oberhalb einer festgelegten Abschnidegrenze liegt. Die von der Erhebung ausgenommenen Kleinbeherbergungsstätten mit weniger als zehn Schlafgelegenheiten dürften zwar von der Zahl her die Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Schlafgelegenheiten übertreffen. Ihr Gewicht bei den in der Erhebung erfassten Merkmalen ist aber als deutlich niedriger einzustufen. In Verbindung mit den Plausibilitätsprüfungen in Bund und Ländern und einem leistungsfähigen Imputationsverfahren sind die Ergebnisse demnach insgesamt betrachtet als sehr genau einzustufen. Dennoch können gegebenenfalls Einschränkungen der Genauigkeit aufgrund des nicht beobachteten Teils der Grundgesamtheit unter der Abschnidegrenze auftreten.

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Die Monaterhebung im Tourismus erfasst die Beherbergungsbetriebe mit zehn und mehr Schlafgelegenheiten vollständig.

4.3 Nicht-Stichprobenbedingte Fehler

Systematische Fehler durch Mängel in der Erfassungs-/Auswahlgrundlage

Als primäre Auswahlgrundlage dient das statistikinterne Unternehmensregister (URS). Dieses wird mit hoher Konstanz gepflegt, da die dort aufgeführten Einheiten neben der Monaterhebung im Tourismus häufig auch zu anderen Erhebungen Auskünfte geben. Zudem haben die Länder die Möglichkeit, den Berichtskreis im Aufbereitungsprogramm der Monaterhebung im Tourismus kurzfristig zu aktualisieren, um z. B. neue, nicht mehr tätige oder falsch zugeordnete Betriebe zu berücksichtigen. Schließlich werden Fehler in den Erhebungsdaten, die durch Aktualitätsmängel des Berichtskreises entstanden sind, fortlaufend rückwirkend korrigiert. Aus den genannten Gründen sind systematische Fehler in der Auswahlgrundlage für die Monaterhebung im Tourismus nahezu auszuschließen. Dennoch wird zukünftig die sogenannte *Quote der Überdeckung*, also Einheiten, die nicht zum Berichtskreis gehören, systematisch ermittelt und ausgewertet, da es sich hier um einen Indikator handelt, der auch international zur Qualitätskontrolle amtlicher Statistiken empfohlen wird.

Verzerrungen durch Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten und Merkmale

Falls berichtspflichtige Beherbergungsbetriebe nicht oder verspätet melden oder die Meldungen unplausibel sind (Antwortausfälle bei Einheiten), werden die Angaben imputiert, um zum festgesetzten Termin ein Gesamtergebnis ausweisen zu können. Die Imputationen basieren auf den bereits vorliegenden Angaben vergleichbarer Beherbergungsbetriebe oder vorhandenen älteren Angaben des jeweiligen Betriebs. Das dabei eingesetzte Verfahren wurde über viele Jahre weiterentwickelt und gilt als ausgereift. In einer internen Studie im Jahr 2012 wurde die hohe Qualität des Verfahrens, auch bei umfangreicheren Antwortausfällen, bestätigt.

Zur Kennzeichnung des Anteils der Betriebe, deren Angaben imputiert werden müssen, wird die *Quote der Antwortausfälle bei Einheiten* ermittelt. Im Jahr 2023 betraf diese über alle Berichtsmonate gerechnet im

Durchschnitt 5,2 % der Betriebe. Durch spätere Nachmeldungen sinkt dieser Anteil allerdings im Jahresverlauf um etwa ein Drittel bis zur Hälfte.

Für Einheiten liegen monatsaktuell detaillierte Imputationsquoten vor. So haben beispielsweise im Juli 2023 1.827 Betriebe der Hotellerie keine oder keine brauchbare Meldung abgegeben. Dies entspricht einem Anteil von 6,3% an allen Hotelleriebetrieben. Bei den Ferienunterkünften waren es 704 Betriebe (4,8%) und im Campingbereich 176 Betriebe (5,6%).

Einzelne, isoliert auftretende Merkmalsausfälle sind durch das Fragebogen-Design grundsätzlich ausgeschlossen. Nicht plausible Angaben auf der Merkmalsebene werden durch Imputationen ersetzt oder manuell korrigiert und bei Bedarf auch durch Rückfragen bei den Betrieben hinsichtlich ihrer Plausibilität überprüft. Solche nicht verwertbaren Angaben können grundsätzlich auch als Merkmalsausfälle bezeichnet werden. Der Anteil dieser ersetzten oder manuell korrigierten Merkmalsangaben wird als *Quote der Antwortausfälle bei Merkmalen* bezeichnet. Auch dieser Indikator wird zukünftig systematisch ermittelt und ausgewertet. Dabei beschränkt sich die Ermittlung auf die sogenannten Kernmerkmale "Ankünfte" und "Übernachtungen", da diese eine zentrale Bedeutung für die Ableitung weiterer Merkmale haben (z. B. Durchschnittliche Auslastung).

Verzerrungen durch Mess- und Aufbereitungsfehler

Antwortausfälle werden so lange durch Imputationen ersetzt, bis eine plausible Betriebsmeldung vorliegt. Allerdings ist zu Beginn einer Erhebungsperiode bei den betroffenen Betrieben nicht immer bekannt, ob sie tatsächlich geöffnet haben (z. B. Saisonbetriebe). Dadurch können in Einzelfällen imputierte Angaben für Betriebe in Erstveröffentlichungen übernommen werden, die im entsprechenden Zeitraum tatsächlich vorübergehend oder dauerhaft geschlossen waren. Dieser Umstand kann zu einer geringfügigen Übererfassung führen. In der Praxis treten solche Fehler allerdings sehr selten auf, da die Betriebe schon im Eigeninteresse frühzeitig die Statistikämter über vorübergehende oder endgültige Schließungen informieren, um so Missverständnisse hinsichtlich der Auskunftspflicht zu vermeiden.

Modellbedingte Effekte

Bei dem Imputationsverfahren werden zum Teil auch Angaben vergleichbarer Betriebe genutzt. Die dafür verwendete Betriebsauswahl kann hinsichtlich der Anzahl beitragender Betriebe und ihrer Strukturmerkmale in Abhängigkeit von der Zusammensetzung der Auswahlgesamtheit variieren. Dadurch können prinzipiell geringfügige, modellbedingte Verzerrungen auf der Einzelfallebene auftreten. Durch die Aggregation der Ergebnisse für die Veröffentlichungen spielen diese aber in der Praxis keine Rolle.

4.4 Revisionen

4.4.1 Revisionsgrundsätze

Als Revision wird in der amtlichen Statistik die Aktualisierung bereits veröffentlichter statistischer Ergebnisse bezeichnet. Bei der Monaterhebung im Tourismus kann eine Revision der Ergebnisse für alle Monate innerhalb des laufenden Berichtsjahrs erfolgen, jedoch nicht über das Berichtsjahr hinaus. Die Ergebnisse des Berichtsmonats Dezember werden also nicht revidiert. Hintergrund ist, dass so frühzeitig im Folgejahr ein endgültiges Jahresergebnis für das abgelaufene Berichtsjahr publiziert werden kann. Wegen des relativ geringen Gästeaufkommens würde sich eine Revision der Dezemberergebnisse auf das Jahresergebnis kaum auswirken. Weitere Informationen zur Revisionspraxis bei der Monaterhebung im Tourismus sind auf der Destatis-Homepage unter > Startseite > Methoden > Revisionen abrufbar.

4.4.2 Revisionsverfahren

Die Revision zuvor veröffentlichter Ergebnisse wird bei der Monaterhebung im Tourismus als Rückkorrektur bezeichnet. Dabei werden die zu einem späteren Zeitpunkt eingehenden Originalmeldungen einzelner Betriebe dazu verwendet, die ursprünglichen Imputationswerte zu ersetzen. Außerdem können auch die Beherbergungsbetriebe selbst bereits gemeldete Werte nachträglich durch erneute Meldungen korrigieren.

Revisionen werden im gesamten Kalenderjahr monatsweise durchgeführt (vgl. Abschnitt 4.4.1 Revisionsgrundsätze). Die Anzahl der Revisionen richtet sich dabei nach dem jeweiligen Ausgangsmonat (Januar = 11 Revisionen, Februar = 10, März = 9, April = 8, Mai = 7, Juni = 6, Juli = 5, August = 4; September = 3, Oktober = 2, November = 1).

4.4.3 Revisionsanalysen

Die Revisionsergebnisse werden fortlaufend analysiert und im Sinne eines "best-practice" mit den Landesämtern kommuniziert, um auf diese Weise den Imputationsanteil zu senken. Außerdem untersucht der Fachbereich Tourismus bei Destatis als aussagekräftige Kenngröße regelmäßig die Abweichungen der vorläufigen Übernachtungszahlen von den revidierten Ergebnissen für mehrere Folgemonate. In der Zeit von Januar bis Dezember 2023 waren das im Durchschnitt 0,14%.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität

Die Aktualität der Ergebnisbereitstellung ist ein wesentliches Qualitätskriterium für die monatliche Tourismusstatistik. Ein erstes vorläufiges Bundesergebnis wird als Pressemitteilung innerhalb von 40 Tagen nach Ablauf des Monats veröffentlicht. Die über das Internet verbreitete Veröffentlichung des Statistischen Berichtes mit tief gegliederten endgültigen Ergebnissen erscheint jeweils vor dem Ende des zweiten Monats, der auf den Monatsmonat folgt.

5.2 Pünktlichkeit

Die Termine für die monatlich erscheinende Pressemitteilung (erste vorläufige Ergebnisse) sowie den Statistischen Bericht mit den endgültigen tief gegliederten Ergebnissen werden nahezu vollständig eingehalten. Gleiches gilt für die Ergebnisveröffentlichungen in GENESIS-online und die EU-Datenlieferungen.

6 Vergleichbarkeit

6.1 Räumliche Vergleichbarkeit

Wegen der einheitlichen Methodik zur Auswahl der Darstellungseinheiten und bei der Aufbereitung der Meldedaten sind die Ergebnisse bundesweit sehr gut vergleichbar. Bei Ergebnissen auf Reisegebietsebene können Abweichungen im Zeitverlauf, bedingt durch Änderungen bei der Zuordnung von Gemeinden zu den Reisegebieten und/oder durch geänderte Bezeichnungen der Reisegebiete, vorkommen. Aufgrund großer methodischer Unterschiede in den Erhebungen, die in den einzelnen Mitgliedstaaten der EU durchgeführt werden, ist ein EU-weiter Vergleich jedoch nur eingeschränkt möglich.

6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Die Monatershebung im Tourismus wird mit einer auf die Zahl der Schlafgelegenheiten bezogenen Abschneidegrenze seit dem Jahr 1981 durchgeführt. Vor 1981 war die Erhebung auf bestimmte Gemeinden in Deutschland beschränkt, für die der Tourismus eine wesentliche Bedeutung hatte. Insofern sind Ergebnisse dieser Statistik vor und nach 1981 nur eingeschränkt vergleichbar. Gesamtdeutsche Ergebnisse sind ab dem Berichtsjahr 1992 verfügbar und bis einschließlich dem Berichtsjahr 2010 vergleichbar. Ab dem Berichtsjahr 2011 weist die Zeitreihe einen Bruch auf. Grund ist die Einführung der EU-Verordnung über die europäische Tourismusstatistik. Dadurch musste ab dem Berichtsjahr 2012 die Abschneidegrenze für die Auskunftspflicht von 9 auf 10 Betten bzw. 3 auf 10 Stellplätzen erhöht werden. Damit die Ergebnisse des Jahres 2012 mit dem Vorjahr verglichen werden können (Stichwort "Veränderungsraten"), hat Destatis die Ergebnisse des Jahres 2011 nachträglich auf die neue Abschneidegrenze umgerechnet. Dies hat zur Folge, dass der Bruch in den Zeitreihen schon ab dem Jahr 2011 und nicht erst ab 2012 auftritt.

7 Kohärenz

7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

- *Gastgewerbestatistik:* Bei einem Vergleich der Monatershebung im Tourismus mit der Gastgewerbestatistik sind die konzeptionellen Unterschiede dieser Erhebungen zu beachten, die zu Abweichungen der Ergebnisse führen. So beschreiben beide Statistiken Entwicklungstendenzen, beispielsweise von Umsätzen in der Gastgewerbestatistik und den Übernachtungen der Tourismusstatistik. Abweichungen der Erhebungsergebnisse sind darauf zurückzuführen, dass in die Umsätze der Beherbergungsunternehmen, die in der Gastgewerbestatistik erhoben werden, nicht nur die Umsätze aus Beherbergungsleistungen, sondern unter anderem auch diejenigen aus Restaurantdienstleistungen eingehen. Die Gastgewerbestatistik erhebt ihre Daten zudem nach dem Unternehmenskonzept. Die Ergebnisse der Tourismusstatistik beziehen sich dagegen auf die fachliche örtliche Einheit. Weiter gibt es zwischen der Inanspruchnahme der Dienstleistung und den Zahlungseingängen für die erbrachte Leistung zeitliche Unterschiede, die die Vergleichsmöglichkeiten monatlicher Ergebnisse stark beeinflussen.
- *Umsatzsteuerstatistik:* Auch die Umsatzsteuerstatistik weist im Vergleich zur Monatershebung im Tourismus konzeptionelle Unterschiede auf, die zu Abweichungen der Entwicklungen führen. In der Umsatzsteuerstatistik werden alle Unternehmen berücksichtigt, die einen bestimmten Jahresumsatz erreichen. Bei der Monatershebung im Tourismus werden jedoch alle Beherbergungsbetriebe ab einer festgelegten Abschneidegrenze bezüglich der Schlafgelegenheiten- bzw. Stellplatzanzahl, unabhängig vom Umsatz, einbezogen. Ebenso wie die Gastgewerbestatistik erhebt auch die Umsatzsteuerstatistik ihre Daten nach dem Unternehmenskonzept, so dass die Bezugseinheit dieser Statistiken nicht mit derjenigen der Monatershebung im Tourismus vergleichbar ist.

7.2 Statistikinterne Kohärenz

Die Monatserhebung im Tourismus ist hinsichtlich der Bundesveröffentlichungen intern kohärent. Inhaltliche Abweichungen ergeben sich jedoch im Bezug auf bestimmte Summenangaben des Bundes, der Länder und der EU sowie im Zeitverlauf:

- Einzelne Länder veröffentlichen in der Regionaldatenbank Deutschland Insgesamt- und Regionalsummen exklusive der Angaben von Campingplätzen.
- Bei den Bundesergebnissen wurde die ab dem Berichtsjahr 2012 gültige Abschneidegrenze von 10 Betten bzw. Campingplätzen auch für das Berichtsjahr 2011 übernommen. So können Veränderungen zwischen beiden Berichtsjahren verzerrungsfrei dargestellt werden. Die Länder haben diese Anpassung nicht vorgenommen, so dass Ergebnisse von Bund und Ländern für das Berichtsjahr 2011 in der Regionaldatenbank Deutschland nicht vergleichbar sind.
- In den Veröffentlichungen der EU sind keine Angaben zu den nur national erhobenen Vorsorge- und Rehakliniken sowie der Schulungsheime enthalten. Dadurch ist ein Vergleich der international harmonisierten EU-Summenangaben nur mit Bundesergebnissen möglich, die nach Betriebsarten gegliedert sind.
- Ein weiterer Grund für Abweichungen zwischen Bundes- und Länderergebnissen ist die unterschiedliche Revisionspraxis. Einige Länder haben auch über den Kalenderjahrwechsel hinaus Ergebnisse des abgelaufenen Jahres korrigiert. Diese Änderungen fließen nicht in das Bundesergebnis ein. Betroffen sind jedoch nur Zeitreihen mit Ergebnissen vor dem Berichtsjahr 2018.

7.3 Input für andere Statistiken

Die Monatserhebung im Tourismus liefert keinen unmittelbaren Input für andere amtliche Statistiken. Sie wird jedoch für den Aufbau von Tourismussatellitenkonten (TSA) der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung verwendet. Hierbei handelt es sich um ein Rechensystem zur Bilanzierung der wirtschaftlichen Bedeutung des Tourismus.

8 Verbreitung und Kommunikation

8.1 Verbreitungswege

Pressemitteilungen

Destatis-Homepage: Startseite > Themen > Branchen und Unternehmen > Gastgewerbe, Tourismus

Veröffentlichungen

Auf der Destatis-Homepage stehen die folgenden Veröffentlichungen kostenfrei zur Verfügung:

- *Basisdaten, grafische Darstellungen*: Startseite > Themen > Branchen und Unternehmen > Gastgewerbe, Tourismus, Abschnitt "Tabellen" und "Grafiken"
- *Endgültige Monats- und Jahresergebnisse*: Monatlicher Statistischer Bericht "Monatserhebung im Tourismus": Startseite > Themen > Branchen und Unternehmen > Gastgewerbe, Tourismus, Abschnitt "Publikationen"

Online-Datenbank

Online-Datenbank mit monatlich revidierten Ergebnissen auf der Destatis-Homepage unter Startseite > Themen > Branchen und Unternehmen > Gastgewerbe, Tourismus > Datenbank > Genesis-online, Abschnitt "Tourismus"

Zugang zu Mikrodaten

Zur Monatserhebung im Tourismus werden keine Mikrodaten bereitgestellt.

Sonstige Verbreitungswege

Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter sind über die Webseite des jeweiligen Landesamtes und im Statistikportal unter www.statistikportal.de zugänglich.

In der Datenbank des europäischen Statistikamtes (EUROSTAT) sind ausgewählte Ergebnisse verfügbar, die aus den Datenlieferungen der EFTA- und EU-Mitgliedsstaaten stammen (<http://ec.europa.eu/eurostat/data/database>).

8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik

Die Monatserhebung im Tourismus basiert auf der EU-weit gültigen Methodik, die im Methodenhandbuch des Europäischen Statistikamtes (Eurostat) dokumentiert ist. (<http://ec.europa.eu/eurostat/web/tourism/publications>).

8.3 Richtlinien der Verbreitung

Veröffentlichungskalender

Das Statistische Bundesamt informiert kontinuierlich in der jeweiligen Vorwoche über die Termine der Presseveröffentlichungen zur Monatserhebung im Tourismus.

Zugriff auf den Veröffentlichungskalender

Destatis-Homepage: Startseite > Presse > Wochenvorschau

Zugangsmöglichkeiten der Nutzer/-innen

Die Veröffentlichungen sind ohne Beschränkungen und zum gleichen Zeitpunkt für jedermann frei nutzbar. Sie sind über die Destatis-Homepage (Publikationen, Datenbanken) und zum großen Teil auch in der Eurostat-Datenbank erreichbar. Nutzerinnen und Nutzer können sich darüber hinaus (ggf. kostenpflichtige) Sonderauswertungen erstellen lassen. Entsprechende Anfragen sind vorzugsweise über das Kontaktformular der Destatis-Website zu stellen.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Änderung der Abschneidegrenze

Ab dem Berichtsjahr 2012 wurde die bis dahin gültige EU-Richtlinie durch eine neue EU-Verordnung abgelöst. Sie legte erstmals EU-weit einheitliche Abschneidegrenzen für die nachzuweisenden Beherbergungsbetriebe fest. Die wichtigste Änderung, die sich daraus für Deutschland ergab, ist die Anhebung der Abschneidegrenze von 9 auf 10 Schlafgelegenheiten in den Beherbergungsbetrieben sowie von 3 auf 10 Stellplätzen bei den Campingplätzen. Damit verbunden sind auch Anpassungen bei den entsprechenden Größenklassen in den Tabellen. Darüber hinaus wird monatlich die Auslastung der Gästezimmer bei Betrieben der Hotellerie mit 25 und mehr Gästezimmern erhoben. Zudem wird im Zuge der Umsetzung der EU-Verordnung seit dem Jahr 2013 ein Teil der Jahresergebnisse nach den Merkmalen "Meeresnähe" und "Grad der Verstädterung" veröffentlicht.

Berichtskreiserweiterung in Schleswig-Holstein

Mit dem Berichtsmontat November 2017 wurde in Schleswig-Holstein der Berichtskreis deutlich erweitert. So wurden bestehende Betriebe mit einem Angebot von zehn und mehr Schlafgelegenheiten, die bislang noch keine Daten an das Statistische Landesamt übermittelt haben, neu in die Erhebung einbezogen. Dies sind vor allem zentral vermittelte Ferienwohnungen und -häuser.

Die Erweiterung des Berichtskreises wirkt sich auf die Aussagekraft von Zeitvergleichen aus. Das zeigt sich etwa bei der durchschnittlichen Gesamtzahl der Beherbergungsbetriebe im Zeitraum von November 2017 bis April 2018. Diese stagniert im Vergleich zum entsprechenden Vorjahreszeitraum im Bundesgebiet - ohne Schleswig-Holstein - nahezu, während sich im gleichen Zeitraum die durchschnittliche Betriebsanzahl in Schleswig-Holstein um 7 Prozent erhöht.

Bezogen auf die oben genannten Zeiträume ist in dem nördlichsten Bundesland bei den Übernachtungen eine Zunahme von 11 Prozent zu verzeichnen, während in der Summe aller übrigen Bundesländer ein Anstieg von 3 Prozent feststellbar ist. Auf das Bundesergebnis insgesamt hat die Erweiterung des Berichtskreises in Schleswig-Holstein allerdings nur geringe Auswirkungen.

Berichtskreiserweiterung in Mecklenburg-Vorpommern

Das Jahresergebnis 2018 für Mecklenburg-Vorpommern verzeichnet aufgrund einer Erweiterung des Berichtskreises eine deutliche Zunahme der ausgewiesenen Kapazitäten gegenüber dem Vorjahr.

Dies hat hauptsächlich Auswirkungen auf zwei Betriebsarten: Die mit Abstand stärkste Erweiterung des Berichtskreises ist für die Betriebsart "Ferienhäuser und -wohnungen" zu verzeichnen. Einen leichten Anstieg weist auch die Betriebsart "Pensionen" aus.

Durch die Änderungen im Berichtskreis lag die Anzahl der Betriebe insgesamt im Dezember 2018 rund 9 Prozent über dem Niveau des "alten" Berichtskreises (+ 300 Betriebe). Darunter stieg das Niveau der Betriebe der Betriebsart "Ferienhäuser und -wohnungen" um 33 Prozent (+ 268 Betriebe) und der Betriebsart "Pensionen" um 6 Prozent (+ 22 Betriebe) an.

Bei den Übernachtungen für den Zeitraum Januar bis Dezember 2018 stieg das Niveau insgesamt um rund 3 Prozent (+ 872 000 Übernachtungen), darunter bei der Betriebsart "Ferienhäuser und -wohnungen" um 15 Prozent (+ 818 000 Übernachtungen) und bei der Betriebsart "Pensionen" um 2 Prozent (+ 20 000 Übernachtungen) an.